

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



30. Woche

Freitag, 28. Juli 2017

Am Sonntag in Eibensbach

Blasmusik beim Waldfest von und mit der Werkskapelle Layher

Eingerahmt von Bäumen, geschützt durch kleine Zelte, gepflegt mit Schmackhaftem aus dem Sud und vom Grill und bestens unterhalten mit schöner Blasmusik – das sind die Rahmenbedingungen für das Eibensbacher Waldfest der Werkskapelle Layher. Dieses Jahr ist es am Sonntag, 30. Juli soweit und alle Gäste sind ab 10:30 Uhr herzlich willkommen.



Nicht nur Freunde der Blasmusik genießen seit Jahren das gemütliche Fest am Waldrand unterhalb der Burgruine Blankenhorn in Eibensbach. Auch Radfahrer, Wanderer und Festbegeisterte finden gerne den Weg auf den idyllischen Platz vor dem Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ am Ortsausgang in Richtung Ochsenbach.

Auf die Besucher wartet zunächst ein Fröhschoppen mit Hefeweizen, Weißwurst und Brezeln. Zum Mittagstisch wird das Angebot ergänzt um Steak, Wurst, Pommes, Maultaschen und frische Grillhähnchen. Eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten finden die Gäste zur Kaffezeit.

Befreundete Kapellen aus der Umgebung gestalten gemeinsam das musikalische Rahmenprogramm. Traditionell eröffnet die Werkskapelle Layher unter der Leitung ihres Dirigenten Klaus Ritter den Musikreigen zum Weißwurstfrühstück. Zur Mittagszeit übernimmt der Musikverein aus Ochsenbach die musikalische Unterhaltung. Über die Kaffezeit ist dann zunächst die Jugendkapelle der Werkskapelle Layher zu hören, bevor dann nochmal die Musikerinnen und Musiker der aktiven Kapelle zu ihren Instrumenten greifen. Den Ausklang bis zur Abenddämmerung übernimmt wie in den Vorjahren der Musikverein Cleebrohn.

Es wartet also ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm auf alle Freunde der Blasmusik am ersten Sonntag in den Sommerferien.

Was ist sonst noch los?

„Wein- und Bierfest in Pfaffenhofen“ Am Samstag, 29. Juli, findet ab 17 Uhr auf dem Pfaffenhofener Kelterplatz das Wein- und Biergartenfest statt. Es steht ganz im Zeichen eines neuen Projekts. „Der Erlös aus dem Fest trägt dazu bei, Projekte umzusetzen, die unseren Bürgerinnen und Bürgern am Herzen liegen“, erklärt Initiator Peter Raubinger.

Die Baumschnittgruppe der Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) bietet Besitzern von Baumstücken und Streuobstwiesen auf der Gemarkung der Gemeinde Hilfe bei der Pflege ihrer Bäume an. Thomas Neher, einer der BPP-Aktiven, kann es nur schwer mit ansehen, wenn wertvolle Naturflächen verkommen, weil ihre Besitzer oftmals aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen die Pflege nicht mehr leisten können. Dagegen, findet er, muss man etwas tun. Er hat die Arbeit in der Natur als Ausgleich zu seinem Beruf schon lange entdeckt. „Für unseren Wein- und Biergarten hoffen wir natürlich auf gutes Wetter und zahlreiche Gäste“, rührt Raubinger die Werbetrommel für die gemütliche Hocketse auf dem Kelterplatz. Die Biertischgarnituren und Sonnenschirme unter der Lambertuskirche, die Verkaufsstände und der Wagen der Weingärtner Cleebrohn-Güglingen werden einmal mehr für ein besonderes Ambiente sorgen. Angeboten werden feine Tröpfchen der WG sowie Bier und natürlich auch alkoholfreie Getränke. Auf dem Grill bereiten die BPP-Aktiven Würste, Steaks, Schweinebauch und Gemüse-Burger zu.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 2. August; Katharina Brauns, Otto-Linck-Str. 42, den 85.

Am 2. August; Melek Simsek, Lindenstr. 8, den 70.

Frauenzimmern:

Am 30. Juli, Hilde Kühner, Schafgasse 3, den 70.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 28. Juli

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Samstag, 29. Juli

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Sonntag, 30. Juli

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Montag, 31. Juli

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstraße 43, Tel. 07062/4350

Dienstag, 1. August

Stadt-Apotheke im Medizentrum, Brackenheim, Austraße 30, Tel.: 07135/6530

Mittwoch, 2. August

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Donnerstag, 3. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 29./30. Juli

TA Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/644302

TÄ Peter, Sülzbach, Tel. 07134/510635

TA Juppe, Angelbachtal, Tel. 07265/7910

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Eheschließungen:

Am 18. Juli 2017 in Güglingen: Carsten Rötlich und Melanie Sandra Xander, Pfaffenhofen, Stromberghöfe 2

Am 21. Juli 2017 in Güglingen: Jannik und Tanja Heller, geb. Steinke, Güglingen, Otto-Linck-Straße 16.

Geburt:

Berichtigung: Am 26. Juni 2017 in Ludwigsburg; Angelina Lucia Schwarz, Tochter von Christopher und Anne-Kathrin Schwarz, Güglingen-Frauenzimmern, Brackheimer Str. 10/2

Pfaffenhofen:

Eheschließung:

Am 22.07.2017 in Pfaffenhofen; Manuel Cammarata und Deborah Hofmann, beide wohnhaft in Pfaffenhofen, Hauptstr. 7

Das Landratsamt informiert

Im August finden aufgrund der Sommerpause keine EnergieSTARTberatungen in den Rathäusern statt.

Termine für September findet man bereits ab 1. August unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung

Die IHK Heilbronn-Franken informiert

Sprechtage für Freiberufler

Die IHK Heilbronn-Franken bietet in Kooperation mit dem Institut für freie Berufe Nürnberg (IFB) am 1. August einen kostenfreien Beratungstag für Freiberufler im Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK) an.

Zusammen mit den Unternehmensgründern erörtert ein Berater des Instituts für Freie Berufe die Besonderheiten der Niederlassung in einem freien Beruf, hilft die Freiberuflichkeit zu bestimmen, unterstützt bei der Erstellung von Businessplänen und beantwortet allgemeine Fragen zur Gründung einer selbstständigen freiberuflichen Tätigkeit. Außerdem berät das IFB Freiberufler in der Nachgründungsphase und bei der Existenzsicherung.

Interessenten wenden sich zur Vereinbarung eines kostenfreien Beratungsgesprächs an Andrea Perl-Morea vom Institut für Freie Berufe, Telefon 0911/23565-22.

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Mobile Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in der Arbeitsagentur Beratung zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Mitarbeiterinnen der Arbeiterwohlfahrt (AWO) beraten am Mittwoch, dem 2., 9., 16. und 23. August im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstraße 50 von 10 bis 12:30 Uhr und von 13 bis 15 Uhr zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen.

Das Beratungsangebot ist individuell und richtet sich an Personen, die außerhalb von Deutschland eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen haben und diese Qualifikation anerkennen lassen wollen. Eine Beratung zu Schulabschlüssen aus dem Ausland ist möglich, wenn im Anschluss eine Berufsausbildung geplant ist.

Die Beratung ist kostenfrei. **Eine Terminvereinbarung ist erforderlich über die Anerkennungsberatung in Stuttgart:** Tel. 0711/21061-80

Sprechzeiten: Montag und Dienstag: 09:30 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr

Verlagerung des Krankenhauses Brackenheim im September

Bereits zum 1. März 2017 wurde die Chirurgie des Krankenhauses Brackenheim an das Klinikum am Gesundbrunnen und die Orthopädie an das Klinikum am Plattenwald verlegt.

Bis zum 22. September wird nun auch die Innere Medizin nach Heilbronn verlagert. „Mit diesem Schritt setzen wir die geplante Umstrukturierung unserer Standorte weiter fort“, sagt Geschäftsführer Dr. Thomas Jendges. Die Geriatrische Rehabilitationsklinik ist von den Veränderungen nicht betroffen. Sie bildet einen der Eckpfeiler der zukünftigen Patientenversorgung in Brackenheim.

Aufgrund der saisonal schwächeren Belegung in Brackenheim wird die Innere Medizin ab Mitte August 2017 auf eine Station reduziert. Die Patienten, die dann noch im Krankenhaus Brackenheim sind, werden ab dem 23.09.2017 im Klinikum am Gesundbrunnen behandelt.

„Durch die stufenweise Verlagerung der Patienten konnten wir uns in den kommenden Monaten bereits auf die neue Situation vorbereiten“, so Prof. Dr. Marcus Hennesdorf, der ärztliche Direktor des Klinikum am Gesundbrunnen. Die Einarbeitung der neuen Mitarbeiter erfolgt schrittweise. Man freue sich schon auf die neuen Kollegen aus Brackenheim. Die Mitarbeiter aus den chirurgischen Bereichen hätten sich bereits sehr gut eingearbeitet und etabliert.

Indes gehen die Planungen für die Realisierung des Gesundheitszentrums der SLK-Kliniken in Brackenheim weiter. Das Konzept sieht neben Weiterführung der Geriatrischen Rehabilitationsklinik eine umfassende ambulante Grund- und Notfallversorgung vor. So werden beispielsweise die KV-Notfallpraxen der niedergelassenen Ärzte in Brackenheim und Talheim ab dem 01.09.2017 am Standort Brackenheim zusammengeführt.

Jägervereinigung Kreis Heilbronn e. V.

Vorbereitung auf die Jägerprüfung

Die Jägervereinigung Kreis Heilbronn e. V. führt einen Vorbereitungskurs zur Teilnahme an der Jägerprüfung im April 2018 durch. Der Kurs unter der Leitung von Helmut Weber beginnt am Freitag, **15. September 2017, um 19 Uhr, im Jagdhaus Köpfer** im Heilbronner Stadtwald.

Die angehenden Jungjägerinnen und Jungjäger erhalten dort eine umfangreiche Ausbildung in den Fächern Wildtierkunde, Tier- und Naturschutz, Waffen- und Jagdrecht, Waffenhandhabung, jagdliches Schießen, Wildkrankheiten, Wildschadensverhütung, Jagdbetrieb, Hygiene und Ethik. Die Jägervereinigung führt die Jägerausbildung seit vielen Jahren durch und hat einen guten Ruf, nicht zuletzt durch die hohe Erfolgsquote bei der landeseinheitlichen Jägerprüfung. Die Jägerei ist keineswegs eine reine Männerdomäne. Bei der Heilbronner Jägerausbildung betrug der Frauenanteil in den vergangenen Jahren rund 20 Prozent.

Die Jägervereinigung Kreis Heilbronn fördert die Bereitschaft zur Teilnahme an der Jungjägerausbildung in besonderer Weise und wird allen Jagdinteressierten einen Kontakt zu einem Jäger in Wohnortnähe anbieten.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 31,15. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

So können sich Interessierte unverbindlich und optimal über die Jagd informieren und erhalten bei Interesse an einer Ausbildung zum Jäger einen Jäger als Paten, der sie in der Jagdpraxis mit ausbildet.

Kontaktadresse für die Anmeldung zum Vorbereitungskurs für die Jägerprüfung 2018: Jägervereinigung Heilbronn e. V., Kreisjägermeister Paul Röckel, Drosselweg 1, 74861 Neudenau, E-Mail: info@jaeger-hn.de; Tel. 06264/929663, Internet: www.jaeger-hn.de.



Die Jagd ist eine reizvolle Passion. Sie bietet unter anderem erfüllende Erlebnisse in der Natur, sinnvolle Aufgaben in Sachen Naturschutz und natürlich auch kulinarische Genüsse von heimischem Wild.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Spannende Erlebnisführungen für Groß und Klein

Mittwoch, 2. August, NaturErlebnisTour WaldNetzWerk – Farbenküche draußen
Grasflecken auf der Hose, Ruß im Gesicht ... Aus Erdpulvern und Pflanzen stellen wir mit allerlei Hilfsmitteln aus der Küche unsere eigenen Farben her. Daraus entstehen Bilder mit Landschaften, Blättern und Blüten oder einfach nur mit Farbformen. Für Kinder ab 7 Jahre. Treffpunkt 13 Uhr Zaberfeld, Teilnahmegebühr 5 Euro, Anmeldung beim WaldNetzWerk unter 07131/994181.

Donnerstag, 3. August, Denkanstöße mit Theodor Heuss

Biographische Führung auf den Spuren des 1. Bundespräsidenten durch seine Geburtsstadt Brackenheim mit Museumsleiterin Susanne Blach. Treffpunkt 18.30 Uhr Theodor Heuss Museum. 6,50 Euro pro Person inkl. eine Probe Lemberger/Traubensaft mit Weinglas. Anmeldung unter 07135/105105.

Samstag, 5. August, STROM 1891: Vom Luxusgut zur Alltagsenergie

Eine neue Technologie bringt Licht in jeden Haushalt. Weltweit erste Drehstromübertragung von Lauffen nach Frankfurt. 5 Euro Erwachsene, Kinder frei. Treffpunkt Rathaus Hof Lauffen. Anmeldung bei Günter Schlag unter 07133/8678.

Exkursion ins Abendrot – Im August immer freitags im Wildparadies Tripsdrill

Am 4., 11., 18. und 25. August kann man im Wildparadies Tripsdrill den Wildhüter auf einem lehrreichen und spannenden Rundgang durch das Wildparadies begleiten. Treffpunkt 18.30 Uhr vor der Wildsauschenke. 5 € für Kinder bis 11 Jahre, 7 € für Erwachsene. Anmeldung unter 07135/999333. Weitere Infos unter www.tripsdrill.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Termine

Sonntag, 30. Juli

Werkskapelle Layher – Eibensbacher Waldfest
Wein- und Biergarten der BPP

Montag, 31. Juli bis Freitag, 4. August

Gemeinde Pfaffenhofen – Kinderferienwoche
Stadt Güglingen – Kinderferienwoche
Blutspendetermin in Tripsdrill

Dienstag, 1. August

Obst- und Gartenbauverein – Kinderferienprogramm „Rund um die Kartoffel“

Dienstag, 2. August bis Montag, 7. August

TSV Pfaffenhofen – Zabergäu-Pokal



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Naturparkmarkt in Bretten

Sonntag, 30. Juli, 11 – 17 Uhr



Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region, ländliches Ambiente, familiäre Einkaufsatmosphäre sowie ein buntes Rahmenprogramm – das sind die Naturparkmärkte. Im Rahmen des 1250-jährigen Jubiläums der Stadt Bretten findet am 30. Juli

in Bretten der erste Naturparkmarkt dieses Jahres statt und eröffnet die diesjährige Naturparkmarktsaison. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentieren sich und ihre Produkte im Brettener Stadtpark und bieten den Besuchern die Möglichkeit, die hier erzeugten Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben. Vom Apfelsecco bis zum Ziegenkäse – lassen Sie sich beim Marktbesuch von der Qualität und Frische der regionalen Produkte überzeugen! Dazu wird mit einem bunten Rahmenprogramm aufgewartet. Vom AWO-Kinderspielmobil über großformatige Outdoorkunst im Stadtpark, vom Brettener „Hundle“ in der Maxi-Version bis zum Lesezimmer im Grünen ist für die ganze Familie was geboten. Dazu sind auf kurzen Wegen verschiedene Attraktionen im Rahmen des Stadtjubiläums wie die zentrale Ausstellung „Ora et labora“ im Schweizerhof-Museum erreichbar. Und wer darüber durstig geworden ist, kann sich am Infostand der Stadt Bretten ein Jubiläumsbier munden lassen.

GenussScheune Diefenbach

Am Freitag, dem 4. August, öffnet die GenussScheune in Diefenbach wieder ihre Pforten. Von 16 Uhr bis 20 Uhr präsentieren Direktvermarkter in der Kelter in Diefenbach Produkte aus der Region. Ein Schaufenster des Naturparks und ein Füllhorn für Liebhaber regionaler Produkte.

Erlebnistouren mit den Naturparkführern „Schmetterlingsführungen im Kirbachtal“

Spielberg, Sonntag, 30. Juli, 14 – 16 Uhr, zweite Führung Sonntag, 6. August, 14 – 16 Uhr
Zwei Führungen im Rahmen der Schmetterlings-Wanderausstellung des Naturparks im städtischen Museum Sachsenheim. Auf geschützten Flächen um Spielberg herum sind noch viele, teilweise auch seltene Schmetter-

lingsarten zu beobachten. Naturparkführer Christoph Kaup zeigt dort ebenso die Pflanzen, von denen die Schmetterlinge leben. Bei Regen und sehr kühlem Wetter fällt die Führung aus. Ca. 2 Std., Treffpunkt jeweils Tennisplatz in Spielberg,

Veranstalter, Anmeldung und Infos: Naturparkführer Christoph Kaup, Tel. 07147/5811, Chr. Kaup@web.de oder über das Stadtmuseum Sachsenheim

„Pflanzenkundliche Wanderung durch Feld und Flur“

EDEKA-Parkplatz in Großsachsenheim
Samstag, 19. August, 9.30 – 14.00 Uhr
Bei einer Wanderung von Großsachsenheim zum ehemaligen Kloster Hofgut Rechtenshofen lernen die Teilnehmer Bäume, Sträucher und Kräuter im reizvollen Kirbachtal kennen. In einem großen Bogen geht es durch Wald und Feld zurück zum Ausgangspunkt.

Dauer ca. 4,5 h, Kostenbeitrag 10 €. Der Witterung entsprechende Schuhe und Kleidung, kleines Vesper und Getränk bitte mitbringen.

Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführerin Conny Wirsich, Telefon 07147/900082, connywirsich@aol.com

Ferienangebote der Naturparkführer „Fünf Tage Bauernhof erleben“ in den Sommerferien

Zaberfeld, Montag, 31. Juli – Freitag, 4. August, täglich von 9 – 14 Uhr, zweiter Kurs Montag, 4. September – Freitag, 8. September, täglich von 9 – 14 Uhr.

Kinder von 6 – 10 Jahren können fünf Tage lang mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering den Bauernhof der Familie Hering mit ihren Archehof-Tieren erleben. Bei verschiedenen Aktionen gibt es Einblicke in typische Arbeiten wie das Füttern der Tiere. Basteln, Geschichten hören, aber auch Spielen auf dem Heuboden sowie das gemeinsame tägliche Kochen und vieles mehr stehen auf dem Programm.

Kostenbeitrag 100 € + 15 € für Material/Lebensmittel, insgesamt 115 €. Wetterentsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch bitte mitbringen.

Veranstalter, Anmeldung und Infos: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de

„Fünf Tage Abenteuer erleben auf den Spuren von Robin Hood und Marian“

Zaberfeld, Montag, 14. August – Freitag, 18. August, täglich von 9 – 14 Uhr.

Kinder von 6 – 12 Jahren können fünf Tage lang täglich von 9 – 14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten Robin Hoods erleben. Vom

Bau eines Räuberlagers und der Fährtsuche im Wald über das Anfertigen einer Räuber-ausrüstung bis zu den täglichen Räubermahlzeiten, die über dem Feuer zubereitet werden, gibt es viel zu erleben. Die Natur wird hier zu

einem spannenden, interessanten und unvergesslichen Abenteuer.
Kostenbeitrag 115 € + 15 € für Material/Lebensmittel, insgesamt 130 €. Wetterentsprechende Kleidung, festes Schuhwerk

und Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch bitte mitbringen.
Anmeldung und Infos: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

I. Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Güglingen für das Jahr 2017

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) hat der Gemeinderat am 23.05.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbeitrag der ordentlichen Erträge von	27.220.000
1.2	Gesamtbeitrag der ordentlichen Aufwendungen von	-28.197.000
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-977.000
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	-977.000
1.6	Gesamtbeitrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbeitrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-977.000
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	26.979.000
2.2	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 26.577.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	402.000
2.4	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.429.000
2.5	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 12.168.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-7.739.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-7.337.000
2.8	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.823.000
2.9	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 55.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	2.768.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-4.569.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbeitrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 2.823.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbeitrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.500.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 310 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 305 v. H.

Güglingen, den 14. Juli 2017

gez. Ulrich Heckmann

Bürgermeister

II. Hinweise zu I.:

Mit Erlass vom 13.07.2017 hat das Landratsamt Heilbronn die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Feststellungsbeschlusses bestätigt.

Die festgesetzten Gesamtbeträge der vorgesehenen Kreditaufnahmen in der Haushaltssatzung mit 2.823.000 € werden gem. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Diese Bekanntmachung erfolgt mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Stadt Güglingen für das Jahr 2017 ab Montag, den 31.07.2017 bis Freitag den 11.08.2017, je einschließlich, im Rathaus Güglingen, Zimmer 106, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

Hinweis zu vorstehender Satzung:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister nach § 43 GemO der Gesetzmäßigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Freude schenken mit **HERKULES-GUTSCHEINEN**
Einzulösen in über 20 Geschäften / Gastronomie
Verkauf im Rathaus Güglingen

Berichte aus der Gemeinderatssitzung 18.07.2017

Top 1: Gewässerentwicklung Zaber „Bereich Freibad“

Auf der Grundlage des Gewässerentwicklungskonzepts der Zaber wurde von Frau Arnold vom Büro am Fluss aus Wendlingen die nächste Gewässerentwicklungsmaßnahme an der Zaber auf Gemarkung Güglingen vorgestellt. Nachdem im Jahr 2015 die Entwicklungsmaßnahme „Zaberwiesen“ süd-östlich von Güglingen auf Höhe des Sophienhofs erfolgreich umgesetzt wurde, war es der Wunsch der Stadt, weitere Maßnahmen entlang der Zaber umzusetzen. Dies soll nun im nächsten Schritt ein Zaberabschnitt auf Höhe des Freibads auf 300 m Länge sein. Im vergangenen Jahr wurden die für eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlichen Untersuchungen zum Lebensraumpotenzial und die artenschutzrechtliche Prüfungen durchgeführt. Entlang der südlichen Seite des Freibads sollen die Rasengittersteine aus der Zaber entfernt werden, damit sich dort eine funktionierende Gewässersohle bilden kann, so dass vor allem Kleinlebewesen dort ihren Lebensraum finden können. Die Uferbereiche sollen in diesem Bereich weitestgehend so bleiben. Die Zaunanlage des Freibads sollte um 3 Meter in den Freibadbereich hinein versetzt werden, um so dem Uferbereich eine Selbstentwicklung zu ermöglichen.

Östlich vom Freibad soll der dort angrenzende Bereich in die Umgestaltung der Zaber eingebunden werden. Hier besteht nun die Möglichkeit, die Zaber in die Breite zu entwickeln. Ein in unmittelbarer Nähe befindlicher Teich bleibt erhalten. Die Verbreiterung in die Fläche gibt der Zaber einen weiteren Rückstauraum und verbessert die Hochwassersituation. Eine kleine Wiesenfläche soll die Möglichkeit eines Aufenthalts an der Zaber ermöglichen und diese analog der Zaberwiesen erlebbar werden. Die heute genannten Baukosten ohne Nebenkosten liegen bei runde 213.000,00 € und werden vom Land mit 85 % gefördert, ca. 165.000,00 €. Die Baunebenkosten in Höhe von rund 69.000,00 € werden lediglich mit 27,5 % gefördert. Im Jahr 2015 waren die genannten Kosten deutlich geringer doch diese bezogen sich damals auf einen kleineren Längenschnitt von 130 m. In der jetzigen Planung sind 300 m Zaberabschnitt und die Aufweitung in die Fläche in den Kosten enthalten. Die hohen Baunebenkosten sind der Tatsache geschuldet, dass im Vorfeld mehrere artenschutzrechtliche Untersuchungen durchgeführt werden müssen. Die heute im Gemeinderat vorgestellte Entwurfsplanung ist mit dem Landratsamt abgestimmt und ist soweit vorbereitet, diese zur wasserrechtlichen Genehmigung einzureichen. Die Stadt würde für die Ausführung der Maßnahme auf ihrem Ökokonto Punkte einreichen, die man wiederum für flächenverbrauchende Maßnahmen zur Gegenrechnung verwenden kann. Aus den Reihen des Gemeinderats kam noch der Vorschlag, den Zaun im Freibad nicht um die 3 Meter in das Freibad hineinzusetzen, sondern den Zaun des Freibads auf die südliche Uferseite der Zaber zu setzen und die Zaber in das Freibad zu integrieren. Hierzu kamen dann von Seiten der Verwaltung Bedenken hinsichtlich der erforderlichen Badaufsicht im Freibad. Wird die Zaber in das Freibad integriert, besteht für das

Badepersonal eine Aufsichtspflicht und die kann so nicht gewährleistet werden. Es wurde auch die Frage gestellt, wie der Zaun über die Zaber hinübergeführt werden soll. Denn die Zaber muss schließlich unter dem Zaun durchfließen können und gleichzeitig sollte niemand an dieser Stelle unerlaubt das Freibad betreten. Diese über die Zaber geführte Zaunanlage wäre auch ein Hindernis bei einem Hochwasserereignis. Letztendlich wurde dem Beschlussantrag der Verwaltung einstimmig zugestimmt, den heute vorgestellten Entwurf beim Landratsamt zur wasserrechtlichen Genehmigung einzureichen, einen Förderantrag beim Regierungspräsidium zu stellen und die erforderlichen Arbeiten für das Jahr 2018 auszuschreiben. Im Vorfeld ist von der Verwaltung bei der Genehmigungsbehörde zu prüfen, ob der Vorschlag den Zaun südlich der Zaber aufzustellen und die Zaber in das Freibad zu integrieren, genehmigungsfähig ist. Es sollte auch nochmals überdacht werden, ob der Zaun tatsächlich um 3 m in das Freibad hinein versetzt wird und wie sich das auf die Freibadfläche auswirkt. In der Sitzung nach der Sommerpause sollen die Ergebnisse dem Gemeinderat präsentiert werden.

Top 2: Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Löcher, 2. Änderung“, Gemarkung Eibensbach

Der Bebauungsplan „Löcher, 2. Änderung“, wurde als vorhabenbezogener Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren der Innenentwicklung durchgeführt. Das Verfahren wurde mit Aufstellungsbeschluss von 04.04.2017 auf den Weg gebracht und nach der öffentlichen Auslegung im Mai wurden die eingegangenen Stellungnahmen eingearbeitet. In der Sitzung vom 18.07.2017 hat der Gemeinderat nun die Satzung beschlossen und nach der Veröffentlichung im Amtsblatt erlangt der Bebauungsplan Rechtskraft.

Top 3: Kindertagesstätten in Güglingen Neufestsetzung der Kindergartenbeiträge in Güglingen für das Jahr 2017/2018

In seiner öffentlichen Sitzung befasste sich der Gemeinderat der Stadt Güglingen auch mit der Höhe der Kindergartenbeiträge in Güglingen für das Jahr 2017/2018. Durch die kommunalen Spitzenverbände und kirchlichen Trägerverbände werden in der Regel in einem Abstand von zwei Jahren Empfehlungen erarbeitet, die den Gemeinden als Richtwert für die Erhebung der Beiträge dienen sollen. Die Empfehlungen sind so ausgelegt, dass durch die Elternbeiträge ein Kostendeckungsgrad von 20 % erreicht werden soll.

Die aktuelle Empfehlung der Verbände sieht eine Beitragssteigerung um 8 % vor. Der Kindergarten-Ausschuss hatte sich im Vorfeld zur Sitzung im Gemeinderat bereits mit dem Thema Beiträge befasst und ist nach ausführlicher Diskussion zu dem Entschluss gekommen, der Empfehlung der Verbände nicht zu folgen und die Beiträge für das kommende Kindergartenjahr um 3 % zu erhöhen. Die kirchlichen Träger befürworten den Vorschlag der Verwaltung und werden diesen nach Zustimmung des Gemeinderates so auch in den eigenen Einrichtungen umsetzen.

Des Weiteren bestand im Kindergarten-Ausschuss Einigkeit darüber, dass eine grundlegende Überarbeitung der Beitragserhebung bis zum Kindergartenjahr 2018/19 erforderlich wird mit dem Ziel, eine gemeinsame Basis für alle Kindertageseinrichtungen in Güglingen zu schaffen.

Im Vorfeld war es Bürgermeister Heckmann wichtig, ins Bewusstsein zu rücken, dass sich die überwiegende Mehrheit der Kommunen ohne vorherige Diskussion den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und der kirchlichen Trägerverbände anschließen. In Güglingen dagegen werde jährlich über die Kindergartenbeiträge Beschluss gefasst. An dieser Praxis will der Bürgermeister weiterhin festhalten.

Nach kurzer Diskussion beschlossen die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderates mit zwei Gegenstimmen mehrheitlich, der Entscheidung des Kindergarten-Ausschusses zu folgen:

1. Die Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen in Güglingen werden um je 3 % angehoben. Die Höhe der Beiträge wird wie in der Vorlage aufgeführt festgelegt.
2. Die Beiträge werden für 11 Monate erhoben, der 12. Monat ist beitragsfrei.
3. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, bei schwierigen finanziellen Verhältnissen der Eltern Einzelfallentscheidungen zum Wohle des Kindes treffen zu können.
4. Bis zum Jahr 2018/2019 soll eine grundlegende Neustrukturierung der Beitrags-erhebung erfolgen.

Top 4: Datenschutz „Bericht des Datenschutzbeauftragten“

Zum 1. Mai 2017 wurde Frank Bähr zum Datenschutzbeauftragten der Stadt Güglingen bestellt.

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates erläuterte Herr Bähr anhand einer Präsentation die Hintergründe und rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes. Wesentlicher Hintergrund ist es vor allem zu verhindern, dass sensible Daten in die Hände unbefugter Dritter gelangen. Dabei geht es letztendlich um alle persönlichen Angaben wie beispielsweise Einkommen, Vermögen, Grundbesitz aber auch Vertragsbeziehungen, Versicherungen, das Führen von Telefonaten oder etwa das Schreiben von E-Mails.

In seiner Funktion als Datenschutzbeauftragter der Stadt Güglingen gehört es insbesondere zu den Aufgaben von Herrn Bähr, auf die Einhaltung der Datenschutzvorschriften bei der Planung, Einführung und Anwendung von Verfahren, mit denen personenbezogene Daten automatisiert verarbeitet werden, zu achten. Auf Grundlage eines Maßnahmenkataloges wurden und werden nun bestimmte Abläufe innerhalb der Verwaltung und ihren Einrichtungen angepasst.

Ein weiteres Kriterium wird jedoch sein, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bezüglich der geltenden Bestimmungen und Erfordernissen des Datenschutzes zu sensibilisieren und Ansprechpartner sowohl innerhalb der Verwaltung und der Einrichtungen als auch für die Bürgerinnen und Bürger zu sein.

Auf Nachfrage informiert Bürgermeister Heckmann, im Vertretungsfall greife die Stadt gegebenenfalls auf einen externen Dienstleister zurück, mit dem bisher bereits eine gute Zusammenarbeit bestehe.

Das Gremium nimmt vom Bericht des Datenschutzbeauftragten Kenntnis.

Top 5: Familienzentrums

In öffentlicher Sitzung des Gemeinderates im Juni hatte Frau Hamann dem Gremium Auszüge aus ihrem Jahresbericht vorgestellt. Auf Wunsch des Gremiums war Frau Hamann in

der vergangenen Sitzung anwesend und stand für eventuelle Rückfragen zur Verfügung. Stadtrat Scheerle interessierte unter anderem die Anzahl der Ehrenamtlichen, die insgesamt im Familienzentrum tätig sind. Familienbesucher, Multiplikatoren und alle anderen ehrenamtlich Tätigen zusammen gerechnet sind dies ca. 20-25 Personen. In dieser Anzahl wird auch das große Engagement der Ehrenamtlichen im Familienzentrum deutlich.

Top 6 und Top 7

Stadtwerke Güglingen „Wirtschaftsplan 2017“

Eigenbetrieb Herzogskelter „Wirtschaftsplan 2017“

In seiner Sitzung am 18.07.2017 hat der Gemeinderat die Wirtschaftspläne der beiden Eigenbetriebe Stadtwerke und Herzogskelter jeweils einstimmig beschlossen.

Beim Eigenbetrieb Herzogskelter sind, nach den Umbauarbeiten 2015 im Bereich des Restaurants, im Jahr 2017 keine größeren Maßnahmen vorgesehen. Neben Nachbesserungen im Bereich des Brandschutzes sind noch Anschaffungen von Mobiliar wie Tische und Stühle vorgesehen.

Im Bereich der Stadtwerke Güglingen stehen hauptsächlich im Betriebszweig Wasserversorgung größere Investitionen an: Hierzu zählen u. a. die Erneuerungen der Wasserleitungen in der Ortsdurchfahrt Frauenzimmern (Planansatz: 540.000 €) und in der Weinsteige (Planansatz: 205.000 €) sowie der Abschluss der Gesamt-sanierung des Hochbehälters Krailberg (Planansatz: 50.000 €). Beim Betriebszweig Nahwärmeversorgung Herrenacker ist die Erweiterung der Heizzentrale um ein Blockheizkraftwerk mit einem Planansatz von 370.000 € vorgesehen.

Zur Finanzierung der eingeplanten Maßnahmen bei den Stadtwerken Güglingen wird eine Kreditaufnahme i.H.v. 1.690.000 € notwendig.

Top 8: Bausachen

Es wurde 4 Bauangelegenheiten zugestimmt:

1. Dem Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses in Güglingen
2. Der temporären Nutzungsänderung des Gemeindehauses als Kindergarten in Güglingen
3. Dem Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage und Stellplätzen in Eibensbach
4. Dem Anbau und Umbau einer Pizzeria in Güglingen

Top 9

Ersatzbeschaffung LKW im Bauhof

Für die Ersatzbeschaffung des Mercedes LKW, Baujahr 1997, im Bauhof und die erforderlichen Anbaugeräte (Winterdienstgeräte und Kranumbau) wurde von Seiten der Verwaltung entsprechend der vorhandenen Anforderungen der Bauhoftätigkeiten bei verschiedenen Herstellern Angebote für ein neues LKW-Fahrzeug inkl. der Anbaugeräte für den Winterdienst und den Umbauarbeiten zum bestehenden Fahrzeugkran eingeholt. In der Haushaltsplanung 2017 sind entsprechende Mittel bereitgestellt und nach letzter Anschaffung eines gebrauchten Staplers ist der gesetzte Gesamtkostenrahmen von 250.000,00 € eingehalten. Insgesamt werden Investitionskosten in Höhe von 214.000,00 € getätigt.

Einstimmig wurden vom Gemeinderat die Zuschläge erteilt den Auftrag für die Beschaffung eines Mercedes-Benz Atego 1324 an die Firma Mercedes-Benz GmbH aus Stuttgart zum Angebotspreis von 124.309,78 € brutto zu erteilen.

Die Arbeiten zum Umbau des bestehenden LKW-Kran und Pritschenumbau wurden an die Firma Palfinger GmbH Niederlassung Ilfeld zum Angebotspreis von 14.815,50 € beauftragt sowie die Lieferung und Neubeschaffung eines Winterdienststreuers und Schneeflugs zum Angebotspreis von 39.301,51 € an die Firma Knoblauch GmbH aus Immendingen.

Top 10: Bekanntgaben

Haushaltserlass der Stadt Güglingen für das Jahr 2017 liegt vor

Am 13. Juli 2017 hat das Landratsamt Heilbronn, die Gesetzmäßigkeit der Haushaltsatzung für das Jahr 2017 bestätigt. Der sogenannte Haushaltserlass wurde dem Gemeinderat in der vergangenen Sitzung mittels Vorlage bekannt gegeben. Der Haushaltsplan der Bestandteile der Haushaltsatzung ist, wurde vom Gemeinderat bereits in der Mai-Sitzung verabschiedet.

Top 11: Verschiedenes

Anschaffung eines E-Bikes

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ erkundigte sich das Gremium nach dem aktuellen Stand bezüglich der Anschaffung von E-Bikes für die Stadtverwaltung. Bürgermeis-

ter Heckmann teilt mit, es solle zunächst mit einem E-Bike begonnen werden. Dieses werde möglichst noch in diesem Monat bestellt.

Kreisumlage

Bürgermeister Heckmann informiert, die vorläufige Widerspruchsbegründung liege dem Landratsamt vor. Der beauftragte Rechtsanwalt habe Akteneinsicht beantragt.

Gewerbegebiet Lüssen – Beleuchtung einer Lagerfläche

Stadtrat Knecht hatte festgestellt, dass das als Lagerfläche genutzte Grundstück im Gewerbegebiet Lüssen während der Nacht nach wie vor durchgängig beleuchtet wird, obwohl derzeit kein Material mehr dort gelagert werde. Aufgrund der dadurch entstehenden Lichtverschmutzung und die Stromverschwendung bittet er darum, mit der Firma Kontakt aufzunehmen und die Beweggründe zu erfragen.

Neue Bänke in Eibensbach

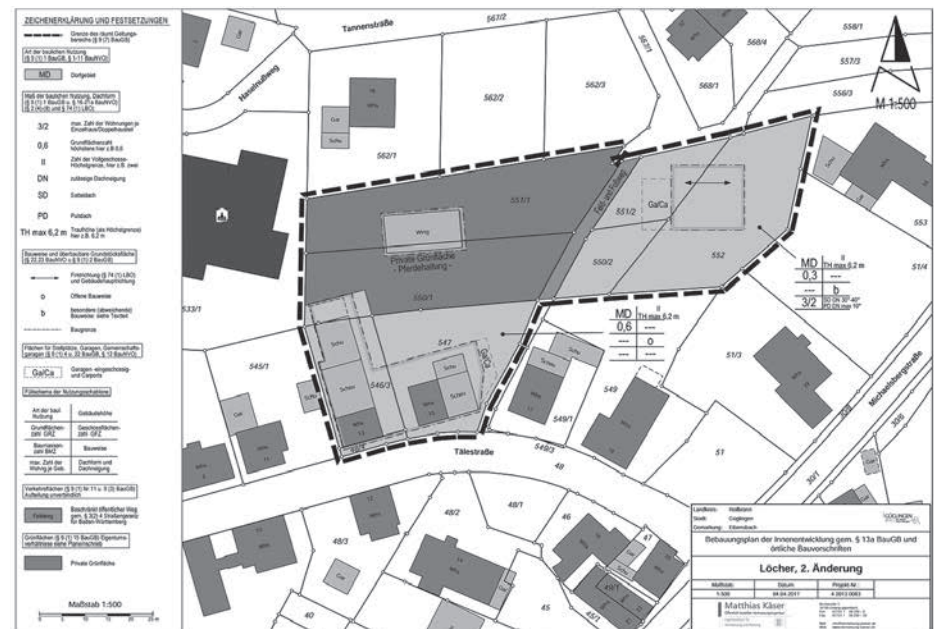
Stadtrat Knecht möchte die Gelegenheit nutzen, den Mitarbeitern des Bauhofs seinen ausdrücklichen Dank für die neuen Sitzbänke am Backhaus und an der Bushaltestelle in Eibensbach auszusprechen.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Löcher, 2. Änderung“, Güglingen-Eibensbach Aufstellung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 18. Juli 2017 den Bebauungsplan „Löcher 2. Änderung“ und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).



Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften werden mit der Begründung zu jedermanns kostenloser Einsicht während der Dienststunden bei der Stadt Güglingen, Rathaus, Stadtbauamt, Marktstr. 19/21, bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen kostenlos Auskunft gegeben.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 1 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften

über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorstehenden Bebauungsplans gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Soweit der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der

Gemeindeordnung für Baden Württemberg (GemO) oder von solchen aufgrund der GemO zustande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 Abs. 4 Satz 1 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO).

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 12, Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 BauGB über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Güglingen, den 28.07.2017

gez. Heckmann

Bürgermeister

Bürgerbus – Einschränkungen im Fahrbetrieb

Aufgrund der Vollsperrung in Frauenzimmern können die Haltestellen Riedfurtstraße, Karl-Heim-Straße, Tulpenstraße, Torstraße, Blumenstraße und Backhaus in der Zeit von 27.07.2017 bis einschließlich 08.08.2017 nicht angefahren werden. Wir bitten um Verständnis!

Vollsperrung Ortsdurchfahrt Frauenzimmern

Die Sanierungsarbeiten an der Ortsdurchfahrt Frauenzimmern gehen dem Ende zu.

Jedoch muss bis zur Fertigstellung Ende August die Ortsdurchfahrt, zur Durchführung der nächsten Arbeitsabschnitte (Asphalteinbau), teilweise/in Teilabschnitten komplett gesperrt werden. Die Vollsperrung wird in den Sommerferien ausgeführt, da in diesem Zeitraum das Verkehrsaufkommen deutlich geringer sein wird.

Die Vollsperrung wird nicht nur den Durchgangsverkehr betreffen sondern auch die Anwohner der Brackheimer Straße in Frauenzimmern.

Von Donnerstag, 27.07.2017 – 01.08.2017, ist ab Höhe Fahrbahnsteiler vor der Firma Fensterbau Schneider (Zufahrt zur Riedfurthalle ist auch gesperrt) bis zur Einmündung Kreuzung Stockheimer Steige die Brackheimer Straße komplett gesperrt. Der Durchgangsverkehr von Cleeborn in Richtung Stockheim kann bis 01.08.2017 über das Gewerbegebiet Langwiesen und auch in der Gegenrichtung uneingeschränkt befahren werden.

Ab Mittwoch, 02.08., bis Dienstag, 08.08.2017, wird auch der Streckenabschnitt für den Durchgangsverkehr von Cleeborn in Richtung

Stockheim gesperrt sein. Denn ab diesem Zeitpunkt wird der Teil der Brackheimer Straße ab Einmündung Stockheimer Steige bis zum Betonwerk Amos für die Asphaltarbeiten komplett gesperrt sein. Die Fahrtrichtung nach Brackenheim ist über das Gewerbegebiet Langwiesen von Cleeborn kommend immer möglich, so auch in der Gegenrichtung Brackenheim in Richtung Cleeborn.

Das heißt, ab dem 02.08. bis 08.08.2017 können die Bewohner von Frauenzimmern den nördliche Teil ab der Brackheimer Straße nur über Stockheim anfahren bzw. kann der südliche Teil von Frauenzimmern von Cleeborn oder von Brackenheim kommend über das Gewerbegebiet Langwiesen angefahren werden.

Nach dem 08.08.2017 wird die Vollsperrung aufgehoben und wie bisher für die Anlieger die Teilspernung von der Einmündung Riedfurtstraße bis Cleebornner Straße eingerichtet.

Wenn alles optimal läuft und keine wetterbedingten Verzögerungen auftreten wird die gesamte Brackheimer Straße ab dem 14.08.2017 für den Durchgangsverkehr wieder freigegeben.

Wir bitten um Verständnis und hoffen im Sinne der Bevölkerung von Frauenzimmern, dass sich die Verkehrsteilnehmer an die Verkehrsführung halten.

Der Busverkehr wird, wie bei der letzten Sperrung, über eine Bushaltestelle an der Langwiesenstraße bzw. in Güglingen mit einer Bushaltestelle an der Apotheke eingerichtet.



Herzliche Einladung an die Bevölkerung:

Am Freitag, dem 11. August, von 15:00 bis 17:00 Uhr, findet eine kleine Fertigstellungsfeier am Backhaus statt. Die Verwaltung lädt hiermit zu Brezeln und Getränken herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen.

Praktikantin im Rathaus

Die Schülerin namens Melisa Incekara (17) macht diese Woche ein freiwilliges Praktikum im Güglinger Rathaus.



Sie besucht zurzeit die Gustav-von-Schmoller-Schule in Heilbronn. Für das Praktikum im Rathaus hat sie sich entschieden, da sie sich vorstellen kann, in einem Verwaltungsberuf zu arbeiten. Melisa gefällt der Umgang mit Menschen, deshalb findet sie den Bereich des Einwohnermeldeamts sehr interessant. Mit Sicherheit konnte sie in ihrem einwöchigen Praktikum zahlreiche Eindrücke über die Verwaltungstätigkeit gewinnen.

Güglinger Ferienwoche

Liebe Kinder und Jugendliche, es ist wieder so weit – die Sommerferien haben begonnen. Traditionell startet damit die Güglinger Ferienwoche! Auch in diesem Jahr haben wir wieder tolle Angebote für Euch vorbereitet. Wir freuen uns schon jetzt auf eine schöne Woche mit euch bei hoffentlich Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen! Bitte denkt daran, zu den einzelnen Veranstaltungen eure Ferienpässe mitzubringen.

Euer Ferienwochen-Team

Sommerferienprogramm 2017 – noch einzelne freie Plätze!

Besuch des Stuttgarter Flughafens am 18. August 2017

Wer schon immer mal hinter die Kulissen des Stuttgarter Flughafens schauen wollte, ist bei unserem Ferienprogramm genau richtig. Nach einem kurzen Film besichtigen wir die Sicherheitskontrolle, fahren gemeinsam auf das Vorfeld und lassen uns erklären, wie die Flieger fertig zum Abheben gemacht werden.

Zum Schluss dürfen wir auch noch miterleben, wie die Gepäckstücke zum Terminal gebracht werden.

Zeitraum: 8.20 Uhr bis ca. 17.00 Uhr (je nach Verkehrslage)

Treffpunkt: Realschule Güglingen/Busschleife

Altersgruppe: ab 11 Jahren

Teilnehmerzahl: max. 7 Kinder

Unkostenbeitrag: 15 Euro

Mitzubringen Getränke/Vesper für unterwegs

Veranstalter: Junge Union Lauffen-Zabergäu

Simon Müller, Tel. 0151/57706660

E-Mail: mueller.simon912@gmail.com

Anmeldefrist: 11.08.2017



Basteln in der Mediothek

An den vergangenen zwei Montagen wurde wieder fleißig in der Mediothek gebastelt. Sowohl beim GÜGLINGEN „Fliegenden Teppich“, als auch beim „Basteln im Jahreslauf“ wurde den Kindern vorab eine Geschichte vorgelesen, bevor dann die Scheren und Klebestifte zum Einsatz kamen.

Die nächsten Termine für die Bastelnachmittage finden im Herbst statt. In der Mediothek werden Sie wie gewohnt rechtzeitig darüber informiert.

Besuch des evangelischen Kindergartens Gottlieb-Luz

Am Freitag, dem 21. Juli, besuchte eine Eltern-Kind-Gruppe des Kindergartens Gottlieb-Luz die Mediothek. Zuerst wurde mit den Erzieherinnen ein schönes Lesezeichen gebastelt. Danach konnte die Kinder gemeinsam mit Ihren Eltern in der Mediothek stöbern. Zum Schluss wurde den Kindern das Bilderbuch „Mutig, Mutig“ vorgelesen.

PAVILLON Gartacher Hof



Sommerfest

Am Dienstag, dem 1. August, findet ab 16.00 Uhr das Sommerfest im Gartacher Hof statt. Danach macht der Dienstagstreff eine Sommerpause.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Auf den Spuren der Steine: Die Römer-AG der Ganztagesbetreuung an der KKS

Woher kamen eigentlich die Unmengen von Steinen, die im römischen Güglingen verwendet wurden – sei es als Bausteine, für Götterbilder oder vieles mehr? Dieser Frage gingen die Teilnehmer der Römer-AG zum Ausklang nach.



Die kleine Wanderung führte sie von der Katharina-Kepler-Schule hoch auf den Geländerücken des Heuchelbergs, wo man die römischen Steinbrüche annimmt, in welchen man den begehrten Schilfsandstein abbaute. Viel Römisches ist dort freilich nicht mehr zu sehen (im Gegensatz zu manchen original erhaltenen Steinbrüchen z. B. im Odenwald) – hier wurden sie durch ihre günstige Lage in Mittelalter und Neu-

zeit ausgiebig weitergenutzt, aber eindrucksvoll sind die dadurch entstandenen haushohen Abauwände als geologisches Fenster allemal.

Über 2 Schuljahre lang und während insgesamt 6 Trimestern hieß es jeden Montagnachmittag im Rahmen des Ganztagesangebotes an der KKS „Tausch ein in die bunte Welt der Römer“. So stand jedes Mal ein ganz unterschiedliches Thema der Römerzeit im Mittelpunkt, häufig begleitet von museumspädagogischen Angeboten und Aktiveinheiten.



MOBILES KINO

Open-Air-Kino im Deutschen Hof in Güglingen am Donnerstag/Freitag 10./11. August

Es ist wieder so weit: Die Ferien liegen in greifbarer Nähe und der Hochsommer steht ins Haus. Da dürfen die typischen Sommerveranstaltungen natürlich nicht fehlen. Der Deutsche Hof in Güglingen wird daher wieder für zwei Tage zum Kinosaal. Das Mobile Kino aus Esslingen zeigt auch in diesem Jahr wieder zwei Filme unter freiem Himmel.



Am Donnerstag, 10. August, wird die Erfolgskomödie „Willkommen bei den Hartmanns“ gezeigt und am Freitag, 11. August, die ebenfalls deutsche Komödie „Sommerfest“. Einlass ist an beiden Abenden ab 19.30 Uhr, Filmstart ca. 21.30 Uhr, Eintritt 6 € Die Herzogskelter bietet im Deutschen Hof Getränke, Eis sowie leckere Snackboxen mit Garnelen, Frühlingsrollen ect.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN



den Kindern und Jugendlichen eine unterhaltsame Ferienwoche zu bieten.

Das Ergebnis der Vorbereitungen spiegelt sich dann im Abschlussfest am **Freitag, dem 04.08.2017, um 18.00 Uhr**, zu dem alle Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte auf den „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen eingeladen sind.

7. Wein- und Biergarten auf dem Kelterplatz am 29. Juli

Die siebte Auflage des beliebten Wein- und Biergartens findet am 29. Juli, ab 17 Uhr, auf dem Pfaffenhofener Kelterplatz statt. „Der Erlös des Festes trägt dazu bei, Projekte umzusetzen, die unseren Bürgerinnen und Bürgern am Herzen liegen“, erklärt Initiator Peter Raubinger. Er und seine Mitstreiter hoffen auf gutes Wetter und zahlreiche Gäste. Die Bierstischgarnituren und Sonnenschirme unter dem Giebel der Lambertuskirche, die Verkaufsstände und der Wagen der Weingärtner Cleeborn-Güglingen werden einmal mehr für ein besonderes Ambiente sorgen. Angeboten werden feine Tröpfchen der WG sowie Bier und natürlich auch alkoholfreie Getränke. Auf dem Grill bereiten die BPP-Aktiven Würste, Steaks, Schweinebauch und Gemüse-Burger zu. BPP versteht sich als Plattform von Bürgern für Bürger. Mit dem Erlös des Wein- und Biergartens werden Projekte in Pfaffenhofen und Weiler unterstützt. Neue Ideen und aktive Mitarbeit sind herzlich willkommen.

34. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen „Land und Leute aus dem Zabergäu“

Nun ist es bald soweit und die 34. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen kann beginnen. 83 Kinder aus Pfaffenhofen, Weiler sowie teilweise aus den Nachbargemeinden haben sich dieses Jahr zum traditionellen Ferienprogramm der Gemeinde auf dem „Alten Sportplatz“ angemeldet.

Treffpunkt für die teilnehmenden Kinder ist am Montag, dem 31.07.2017, um 13.30 Uhr in Pfaffenhofen vor dem Rathaus.

Zum diesjährigen Schwerpunktthema „Land und Leute aus dem Zabergäu“ haben die ehrenamtlichen Betreuer wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, um

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen

In der letzten Zeit wurde von Seiten der Stadt bzw. Gemeindeverwaltung vermehrt festgestellt, dass Hecken, Bäume und Sträucher auf privatem Gelände in den öffentlichen Verkehrsraum reinragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach Art. 28 Abs. 2 des Straßengesetzes Anpflanzungen aller Art so angelegt werden müssen, dass sie nicht in den Lichtraum der Straße und des Gehweges ragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs, auch der Fußgänger, beeinträchtigen. Die Anlieger an den öffentlichen Straßen und Wegen, dazu zählen auch Feldwege und Gehwege, werden gebeten, Bäume und Sträucher, die verkehrsbehindernd in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, so zurückschneiden, dass die Verkehrsteilnehmer und die Fußgänger nicht beeinträchtigt werden. Beim Rückschnitt über Gehwegen ist mit zu berücksichtigen, dass auch Radfahrer auf den Gehwegen fahren.

Der freizuhaltende Lichtraum an Straßen beträgt 50 cm hinter dem Fahrbahnrand und 4,5 m über der Fahrbahn. An Gehwegen ist die Bepflanzung bis in eine Höhe von 2,5 m zu entfernen.

Die Anlieger können durch rechtzeitiges Zuschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken mithelfen, Unfälle zu vermeiden und sich selbst unter Umständen viel Ärger ersparen.

Die Regelung des Naturschutzgesetzes, dass in der Zeit von 1. März bis 30. September eines jeden Jahres das Schneiden von Gehölzen verbietet, greift hier nicht.

Grundstückseigentümer sind im Gegenteil zu einem solchen Rückschnitt verpflichtet, handelt es sich doch um eine Maßnahme, die aus Verkehrssicherheitsgründen dringend erforderlich ist und im öffentlichen Interesse liegt. Die Bürgerinnen und Bürger werden um Beachtung gebeten.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Johannes 6,30-35

Wochenspruch: *So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.*

Epheser 2,19

Wochenlied: *„Das sollt ihr, Jesu Jünger, nie vergessen“*

(221 EG)

Motorradfahrer-Gottesdienst



Vormerken!

Motorradfahrer-Gottesdienst ...

... wieder am Sonntag, 6. August, auf dem Trautenhof bei Jagsthausen.

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Evangelische Kirche Güglingen

Kirchgasse 6, Tel.: 960442, Fax: 960443

E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de

Klaus Schaefer, 1. Vorsitzender, Tel. 07135/960656

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Sonntag, 30. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dreißigacker). Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben in unserer eigenen Gemeinde
Heute ist kein Kindergottesdienst.

Mittwoch, 2. August

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Tel. 07135/9884-0 und 0157/36624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ

Das Pfarramt ist nicht besetzt

Während der Vakatur ist das Pfarramt nicht besetzt. Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt bis 30. Juli Pfarrer i. R. Dietzsch aus Nordheim, Tel. 07133/9294177 und vom 31. Juli – 6. August Pfarrer i. R. Neth aus Botenheim, Tel. 07135/1710677.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135-980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

[Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de](mailto: Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de);

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 28. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 29. Juli

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 30. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Dienstag, 1. August

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Samstag, 5. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 6. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Termine

Freitag, 4. August

19.30 Uhr Abend für Trauernde, Güglingen, Gemeindehaus Brucknerweg 4

Gottesdienstzeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien findet vom 31.07. – 31.08.2017 nur in Stockheim eine Eucharistiefeier am Werktag statt. An den Wochenenden feiern wir einen Sonntagvorabendgottesdienst am Samstag und zwei Sonntagsgottesdienste. Entnehmen Sie diese Gottesdienstzeiten und

–orte den Mitteilungsblättern der bürgerlichen Gemeinden Brackenheim, Güglingen, Cleeborn, Zaberfeld, Pfaffenhofen und Eppingen oder unserer Homepage www.kath-kirche-zabergaeu.de

Wir wünschen allen, die den Sommer zu Hause, in der Großstadt, auf dem Land oder auf einer Fernreise verbringen, unbeschwerte Tage und Wochen der Erholung.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615, Fax 07135/16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Donnerstag, 27. Juli

20:00 Uhr Kreuzabend in Botenheim

Freitag, 28. Juli

20:00 Uhr EudokiaChorPop-Sommerfest

Samstag, 29. Juli

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim – wir machen Ferien

20:00 Uhr Jugendkreis – wir machen Ferien

Sonntag, 30. Juli

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (3 – 9 Jahre) und Jesus' Kids Club (10 – 14 Jahre) findet während den Sommerferien nicht statt, jedoch Kinderbetreuung. Anschließend Kirchenkaffee.

Sonntag, 6. August

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung während den Sommerferien. Anschließend Kirchencafé.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 28. Juli

keine Royal Rangers (christliche Pfadfinder) (Ferien)

Sonntag, 30. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung mit anschließendem „Coffee to stay“

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/32488

Sonntag, 30. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Montag, 31. Juli

16:00 Uhr Seniorenchorprobe in Horkheim

Dienstag, 1. August

20:00 Uhr Chorprobe in Güglingen

Mittwoch, 2. August

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen mit unserem Bischof

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 30. Juli

9:20 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Renate Coker in der Marienkirche

Dienstag, 1. August

20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchen-gemeinderats

Freitag, 4. August

20:00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 6. August

11:00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-ruine Blankenhorn; Predigt: Prädikantin Heide Kachel; mitwirkend: Posaunenchor Pfaffenhofen

Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker ist bis einschließlich 31.08.2017 in Elternurlaub.

Die Kasualvertretungen übernehmen wie folgt: Vom 24. – 30.07. Pfarrer i. R. Adolf Dietzsch, Tel. 07133/9294177

Vom 31.07. – 06.08. Pfarrer i. R. Horst-Werner Neth, Tel. 07135/1710677

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 30. Juli

10:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Renate Coker in der Martinskirche

Freitag, 4. August

20:00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 6. August

11:00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-ruine Blankenhorn; Predigt: Prädikantin Heide Kachel; Mitwirkend: Posaunenchor Pfaffenhofen

Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/ website/gemeinden/pfaffenhofen>

Donnerstag, 27. Juli

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus ab 16 Uhr Sommerabschlussfest der Krabbelgruppen aus Pfaffenhofen und Güglingen auf dem Blumenhof in Pfaffenhofen. Ab 16.00 Uhr treffen sich die Krabbelgruppenfamilien zum gemeinsamen gemütlichen Kaffee trinken und Kuchen essen. Danach machen die Krabbelgruppen Sommerferien von 02.08 – 14.09.2017, wir beginnen wieder am 20.09.2017!

Freitag, 28. Juli

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 30. Juli

- 9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in unserer Weilermer Kirche mit Pfrin i. R. Lörincz
- 17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, Gemeinschaftsstunde

Freitag, 4. August

- 20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 6. August

- 10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Prädikant DreiBigacker in Pfaffenhofen
- 17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, Gemeinschaftsstunde

Jungbläser: Sommerpause, erste Probe am 8. September

Posaunenchor: letzte Probe am 11. August, dann Sommerpause

Hauskreis: im August Sommerpause

Das Büro im Pfarramt ist bis 13.08.2017 nicht besetzt!

Evang. Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Rückblick „Frühstück unterm Nussbaum – Konfirmanden-/Eltern-Frühstück 2017“

Am Sonntag, dem 16.07.17, trafen sich die Konfirmanden des neuen Jahrgangs mal nicht in der Kirche sondern unter einem fast strahlend blauen Himmel zum Frühstück und Gottesdienst unterm Nussbaum auf dem Benzbachhof, zusammen mit ihren Eltern und den Jugendmitarbeitern. Den Anfang bildete ein nettes Kennenlernspiel, bei dem es zu lustigen Verwirrungen kam. Im Anschluss ließ man sich dann das leckere Frühstücksbuffet schmecken, dass die Jugendmitarbeiter und Eltern gemeinsam organisiert hatten. Der Körper war gesättigt und so folgte dann auch noch der Gottesdienst unterm Nussbaum, der die geistige Nahrung lieferte. Klaus Jaißle schenkte uns wertvolle Einblicke zum Thema „Gott kennenlernen“. Gemeinsame Lieder rundeten den Gottesdienst ab. Und dann war es nach dem gemeinsamen Zusammenräumen auch schon Zeit, nach Hause zu gehen. Aber alle waren der gleichen Meinung – „Des könnta mer ruhig öfters mache!“



Und das sind unsere Konfis 2017/2018:



V. l. n. r.: Timo Herzog, Daniel Böckle, Nico Stiegmann, Michel Böckle, Simon Rommel, Adrian Quint, Vincent Wohl, Christoph Kühne, Hannah Klenk, Anna Wachtstetter, Sarah Umland.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

Sonntag, 30. Juli

- 9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in unserer Weilermer Kirche mit Pfrin i. R. Lörincz
- 17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 6. August

- 10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Prädikant DreiBigacker in Pfaffenhofen
- 17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, Gemeinschaftsstunde

Krabbelgruppe: Sommerferien von 02.08 – 14.09.2017, erstes Mal – Start – am 20.09.2017

Jungbläser: Sommerpause, erste Probe am 8. September

Posaunenchor: letzte Probe am 11. August, dann Sommerpause

Hauskreis: im August Sommerpause

Das Büro im Pfarramt ist bis 13.08.2017 nicht besetzt!

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon 0711/7970431

Sonntag, 23. Juli

- 10:00 Uhr Gottesdienst
Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Ehrenamtliche Hausaufgabenhelferinnen und -helfer für Kinder zur Verbesserung der Bildungschancen gesucht!

Für Grundschulkindern mit Migrationshintergrund, aus finanziell oder sozial schlechter gestellten Familien bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Kiwanisclub Brackenheim/Zabergäu e. V. Hausaufgabenhilfe an. Wir suchen weitere Hausaufgabenhelfer/-innen, damit auch im neuen Schuljahr möglichst viele interessierte Kinder einen Platz bekommen können. Wenn Sie ab Mitte September einmal pro Woche nachmittags für ca. 1 – 1,5 Stunden Zeit und Lust haben, Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen, würden wir uns über Ihren Anruf sehr freuen. Eine pädagogische Ausbildung ist nicht nötig. Fahrtkosten werden erstattet.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Frau Birgit Stoppel, Tel. 07135/98840, die Ihnen gerne genauere Auskünfte gibt oder schauen Sie auf unsere Homepage www.diakonie-brackenheim.de

Solidare schafft Platz für die Herbstmode!

Ab dieser Woche gibt es im Diakonieweltladen Solidare einen Sommer-Raus-Verkauf unter dem Motto „4 für 3“ – 4 Teile aus unserem Sommermode Angebot dürfen Sie aussuchen, 3 davon werden nur berechnet. Das Teil mit dem günstigsten Preis ist für Sie gratis. Die Kundenkarte kommt wie gewohnt zum Einsatz. Kommen Sie doch unverbindlich vorbei und finden Sie Ihr Schnäppchen!

Vorankündigung:

Schon jetzt möchten wir darauf aufmerksam machen, dass der Diakonieladen (Annahme und Verkauf) Sommerurlaub hat vom 14.08. bis 04.09.2017. Danach begrüßen wir Sie gerne wieder mit der neuen Herbstmode.

Tafelmobil

Kurze Info betreff des Tafelmobils in Güglingen: Bis zum Herbst findet der Verkauf in der Katharina-Kepler-Schule, Weinsteige 35, statt.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Das Leben hat doch einen Sinn.**Sonntag, 30. Juli**

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag „Das Leben hat doch einen Sinn“
- 10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anh. des Wachturmartikels „Liebst du mich mehr als diese?“ „Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als diese?“ (Johannes 21:15).

Donnerstag, 3. August

- 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Eine Prophezeiung gegen Tyrus stärkt das Vertrauen in Jehovas Wort.“ Nach geistigen Schätzen graben in Hesekeil 24 – 27.

- 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.
- 19.45 Uhr Unser Leben als Christ: Gottes Wort zu vertrauen hilft uns, Prüfungen zu ertragen. Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Gottes Königreich regiert!“ Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf jw.org: Ehepaare und Eltern – sein Kind erziehen.

Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel. 0176/42525578.

Internet: www.JW.org > Kontakt.

Ev. Jugendwerk Bezirk Brackenheim

Reitfreizeit für Mädchen

Pferde, Gemeinschaft, Spiel, Spaß, Action und vieles mehr.

Das macht die Reitfreizeit für Mädchen von 8 – 13 Jahren auf dem Härtsfeldhof bei Bopfingen vom 26.08. – 02.09.2017 zum ultimativen Pferdeabenteuer. Mit 20 – 25 anderen Mädchen eine Woche auf dem Reiterhof erleben egal ob man reiten kann oder nicht und dazu noch cooles Programm.

Alle Infos und die Anmeldung findet man unter www.ejw-brackenheim.de.

SCHULE UND BILDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb Luz Güglingen

Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Eltern-Kind Spieltag der Sprachförderung

Im Rahmen der Sprachförderung in unserer Kita, waren vergangene Woche Kinder und Eltern zu einem gemeinsamen Besuch in der Mediothek eingeladen.

Regelmäßig finden, zur Sprachbegleitung im Alltag, Eltern-Kind Spieltage in unserer Einrichtung statt.

Deren Ziel ist es, Eltern den hohen Stellenwert der lustvollen Kommunikation an Hand von Spielideen, Liedern und Aktionen zu vermitteln, um die Kinder in ihrer Sprachentwicklung zu unterstützen.

Mit einem gemütlichen Picknick im Garten der Einrichtung startete der Eltern – Kind Spieltag. Frisch gestärkt machten wir uns anschließend zu einem Besuch in die Mediothek auf.



Dort war für die Erwachsenen genug Zeit das umfassende Angebot an Bilderbüchern, Tischspielen, Hörbüchern ..., gemeinsam mit ihren Kindern zu erkunden und die verschiedenen Medien vielleicht auch in Zukunft für die Sprachentwicklung zu nutzen.

Frau Fink, Leiterin der Mediothek, und Herr Göpfrich-Gerweck standen für Fragen rund um die Medien und das Ausleihen zur Verfügung, was von den Eltern gerne genutzt wurde.

Zum Abschluss präsentierte Frau Fink den Kindern das Bilderbuch „Mutig, mutig“ von L. Pauli u. K. Schärer. Eine Geschichte zum Thema Freundschaft und wahren Mut.

Der Besuch in der Mediothek, sowie alle zurückliegenden Angebote zum Thema „Sprache“, wurden von den Eltern gerne angenommen, um Zeit mit ihrem Kind zu verbringen und es in seiner Sprachentwicklung fördern.

Einen herzlichen Dank an das Team der Mediothek. Wir kommen gerne wieder!

Im Namen der Kinder und Eltern
Sandra Baumann und Andrea Rösinger

Schneckenvilla Weiler



Ausflug zur Zaberwolke

Zu einem besonderen Ausflug zur Zaberwolke haben sich die Eltern und Erzieherinnen der Schneckenvilla entschieden.

Das diesjährige Sommerfest, fand in der Scheune von Familie Hering statt.

Bei der Wanderung von Weiler nach Zaberfeld, traf der Kindergarten am Michelbacher See Frau Hering, die mit einer Geschichte und einer Spurensuche das Abenteuer begann.

Anschließend durften die Kinder die Schafe von Frau Hering füttern und streicheln. Ein besonderes Erlebnis für Groß und Klein.

Ein weiteres Highlight war auf dem Heuboden selber Kräuterbutter herzustellen. Nach einer Stärkung mit Butterbroten konnten die Kinder noch auf dem Heuboden spielen und sich die Tiere im Stall anschauen. Besonders begeistert waren die Kinder und Erwachsenen von einer Schweinemama, die gerade vor einer Woche ihre Ferkel auf die Welt gebracht hatte. Das Streicheln eines Kälbchens sorgte auch für ein besonderes Erlebnis.

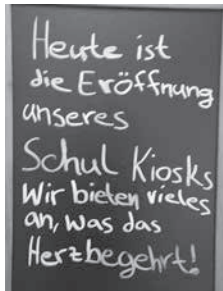
Wir danken Frau Hering für ihre Zeit und dem netten Einblick, den wir durch sie bekommen haben.

Ebenso ein Dankeschön an unsere Elternbeiräte, die diese Idee ins Leben gerufen haben.



Henry-Miller-Schule Brackenheim

Eröffnung des Kiosks der Henry-Miller-Schule



Am 12. Juli war es soweit: Die Pforten des „Henry-Miller-Kiosks“ öffneten sich zum ersten Mal und die Schülerinnen und Schüler der Henry-Miller-Schule konnten in ihrem Schul-Lädle zwischen Bio-Äpfeln, belegten Brötchen, Getränken

und Schulmaterialien wählen. „Wir bieten vieles an, was das Herz begehrt!“ stand auf der Tafel, mit der die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 – 9 ihre Kunden begrüßten.

Ein Schuljahr lang arbeiteten die Schülerinnen und Schüler in dem Projekt „Kooperative Berufsorientierung“ zusammen mit ihren Lehrern und einer Vertreterin des Bildungsparks Heilbronn-Franken gGmbH an dem gemeinsamen Vorhaben, einen Kiosk an der Schule einzurichten. Die Idee des Projektes ist es, dass die Jugendlichen durch praktisches Tun in Zusammenarbeit mit verschiedenen Betrieben Einblicke in verschiedene Berufe erhalten.

Die Schülerinnen und Schüler renovierten einen Raum und Flächeninhalte zu berechnen wurde plötzlich notwendig, um zu ermitteln, wieviel Farbe gekauft werden muss. Sie bauten Regale zusammen, beschäftigten sich mit der Qualität von Lebensmitteln, entwarfen einen Flyer und wurden im Verkauf geschult. Vieles galt es vorzubereiten und vieles musste angeschafft werden, bis der erste Verkauf starten konnte.

Handeln mit wirklichen Produkten, wirtschaften mit echtem Geld und Umgang mit realen Kunden wird auch im nächsten Schuljahr im „Stundenplan“ stehen, wenn der Kiosk in Betrieb genommen wird.

Dieses Projekt konnte nur verwirklicht werden, da viele ortsansässige Betriebe zur Unterstützung bereit waren.

Alle am Projekt Beteiligten möchten sich deshalb an dieser Stelle ganz herzlich für die Unterstützung durch Spenden bei folgenden Personen und Unternehmen bedanken:

Stukkateur Morlok, Autohaus Schächinger, Trendhaus, Frau Caroline Langer, Fensterbau Schneider, Firma Schunk GmbH, Volksbank Unterland, Wino Biolandbau, Bäckerei Keppler.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Starke Leistungen beim Leichtathletik-Landesfinale



Am 19. Juli fand im Donau-Stadion in Ulm das Leichtathletik-Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ statt.

Die besten Schülermannschaften aus den vier Regierungsbezirken Baden-Württembergs trafen sich, um die Landesmeister und damit Finalisten auf Bundesebene im September in Berlin zu ermitteln.

Die Hitze konnte dem Siegeswillen und den sportlichen Leistungen der Teilnehmer vom Brackheimer Zabergäu-Gymnasium nicht viel anhaben, und einige Jungen der Mannschaften

II und IV erbrachten Höchstleistungen.

Die besten Ergebnisse:

50 m Finn Neuschwander	07,00
100 m Eugen Hogel	11,80
800 m Ben Zetzsche	2:07,95
Hochsprung Julian Lang	1,75
Hochsprung Oliver Schumacher	1,75
Weitsprung Julian Lang	6,14

Herzlichen Glückwunsch!

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Sommerpause und Vorschau

Neues Programm der VHS Unterland online

Ab 27. Juli sind die Kurse des Herbstsemesters im Internet zu finden. Das gedruckte Programmheft der VHS Unterland erscheint am 6. September

Ab 27. Juli können sich Interessierte unter www.vhs-unterland.de in aller Ruhe schon frühzeitig über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Herbst und Winter informieren – mit vielen neuen Angeboten sowie bewährten Kursen, die in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden. Ein Schwerpunkt wird auf Kurse rund um Europa liegen.

Natürlich sind auch noch die Kurse des Sommersemesters, die im August stattfinden, im Internet zu finden.

Über die Suchfunktion kann man ganz einfach nach Orten, Themen, Dozenten, Zielgruppen suchen – und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies sofort und bequem online erledigen.

Die Außenstelle der VHS Unterland im Oberen Zabergäu ist während der Sommerferien eingeschränkt erreichbar.

Die gedruckten Programmhefte liegen ab 6. September wieder an den gewohnten Auslagenstellen bereit.

Die VHS Unterland im Oberen Zabergäu wünscht allen Dozent/innen, Teilnehmer/innen und Kooperationspartner/innen eine schöne Sommerzeit!

P. S. Wussten Sie schon: Bei der VHS Unterland erhalten Sie auch Geschenkgutscheine. Wer also noch ein passendes Geschenk sucht, liegt mit einem VHS-Gutschein genau richtig! Den Betrag bestimmt der/die Schenkende, den Kurs der/die Beschenkte.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Aktuelles aus der Musikschule Anmeldungen Schuljahr 2017/18

Bereits jetzt nehmen wir wieder **Anmeldungen für alle Angebote** der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr (Beginn 1.10.2017) sichert.

In **Pfaffenhofen, Nordheim, Clebronn, Güglingen, Kirchheim, Brackenheim & Neckarwestheim** sind neue Kurse in den *Fächern Musikmäuse, Musikzwerge und Musiklöwen* vor Ort nach entsprechendem Anmeldungseingang möglich.

Sie können Ihren **Unterrichtsantrag**, Ihre **Ummeldung** und Ihre **Abmeldung** (bis spätestens 19.08.) bequem online erledigen. Dabei werden Ihre Angaben im Online-Formular ausschließlich per SSL verschlüsselt an uns übertragen.

Ferien in der Musikschule

Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom **31. Juli bis einschließlich 1. September geschlossen**. Ebenso sind wir am Donnerstag, den **27. Juli** ab 13 Uhr wegen unseres dies-

jährigen Lehrerausfluges nicht erreichbar. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Hölderlin Gymnasium

Preis und Belobigung

Aus unserer Gemeinde erhielten bei der Zeugnisvergabe am Hölderlin-Gymnasium Lauffen Tihonin Scanniello, Klasse 8a, einen Preis und Moana Scanniello, Klasse 9a, eine Belobigung für Ihre Leistungen im Schuljahr 2016/17.

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende-Aktion im Erlebnispark Tripsdrill



31. Juli bis 4. August 2017

täglich von 11:00 bis 18:00 Uhr

Jeder, der in Tripsdrill spendet, erhält einen

Tripsdrill-Tagespass.

Dieser kann bis zum Ende der Saison eingelöst werden!

Haus der Familie



Das Herbst/Winter-Programm 2017/18 des Hauses der Familie ist ab sofort mit rund 500 Kursen in Stadt- und Landkreis Heilbronn online. Ob Eltern-Kind-Kurse, Vorträge oder Ferienangebote für Grundschüler und Familien: Unter www.hdf-hn.de können sich Interessierte über ein breites Angebot informieren und anmelden. Als Heft liegt das neue Programm ab Anfang August an allen bekannten Auslagenstellen aus. Info und Anmeldung im Haus der Familie, Fügerstraße 6, unter Telefon 07131/2769230 oder unter www.hdf-hn.de

PERSÖNLICHES

Ursula Stock feiert runden Geburtstag

Am 28. Juli wird die Künstlerin Ursula Stock 80 Jahre alt.

1977 kam sie zum ersten Mal nach Güglingen und zwar in die Mauritiuskirche. Ihr Arbeitspartner und späterer Ehemann, der Architekt Heinz Rall, war beauftragt worden, den Innenraum der Kirche zu renovieren und zu gestalten. Aus dem einzelnen Auftrag wurde in den darauffolgenden Jahren ein „einmaliges, umfassendes Projekt“, erinnert sich Ursula Stock. Heinz Rall setzte sich mit großem

Engagement und wegweisenden Ideen für die Stadtkernsanierung ein. So wurde gemeinsam mit dem damaligen Bürgermeister Manfred Volk verhindert, dass die alte Zehntscheuer abgerissen wurde und stattdessen beschlossen, dass ganze Areal rund um den Deutschen Hof zu erhalten und zu sanieren.



Ursula Stock mit „Evoluzzer“

Neben der Architektur spielte bei der Stadterneuerung aber auch die Kunst eine tragende Rolle. An dieser Stelle kam die Künstlerin Ursula Stock ins Spiel. Bis dahin vor allem als Malerin tätig, verlagerte sie ihren Arbeitsschwerpunkt in Güglingen auf die Bildhauerei und schuf zahlreiche Skulpturen und Brunnen für den öffentlichen Raum. Herausragend ist in Güglingen sicherlich der Weinbrunnen.

Für sie selbst war zu dieser Zeit vermutlich noch nicht abzusehen, dass die Skulpturen Brunnengestaltung in den folgenden Jahrzehnten zu ihren zentralen Arbeitsfeldern gehören würden. Neben dem Weinbrunnen gestaltete sie später auch den Lebensbaumbrunnen im Rathaus. Weitere Brunnen und Skulpturen von ihr sind u. a. in Bad Wildbad, Neckarsulm, Talheim, Niedernhall, Stuttgart oder auch Trier zu bewundern. Durch die Arbeit in Güglingen verlagerten Ursula Stock und Heinz Rall auch ihren Lebensmittelpunkt von Stuttgart nach Güglingen und zogen 1987 in das Wohn- und Atelierhaus in der Stockheimer Straße.

Güglingen, sagt sie rückblickend, war eine einmalige Chance. Nicht oft habe man als Künstlerin das Glück, an einem so allumfassenden Projekt, wie einer Stadterneuerung zu arbeiten. Vor allem mit den Details wie Glasgestaltungen, Wetterfahnen oder Türgriffe wurden nicht nur einzelne Objekte, sondern eine besondere Atmosphäre geschaffen. Dadurch wird es möglich mit Architektur, Stadtgestaltung und Kunst eine Stadt zu formen.

Bis heute finden sich – mal versteckt, mal gut sichtbar – kleine und große Kunstwerke von Ursula Stock. Ein aufregendes Projekt war auch die Innenrenovierung des Saals in der Herzogskeller. Bei Eiseskälte wurden auf die Natursteinwände im Saal Putzflächen aufgebracht, die dann mit Mineralfarbe lasierend bemalt wurden. Wie es war, auf dem wackeligen Gerüst unter der Saaldecke zu stehen, erinnert sich Stock noch heute mit einem leichten Schauer. Auch das Adlreck und der Gartacher Hof wurden von Rall und Stock gestaltet, später kamen noch das neue Rathaus sowie der Kindergarten Herrenäcker hinzu.

In den 2000er-Jahren standen dann für Ursula Stock andere Projekte im Vordergrund: Zwei große Ausstellungen in Berlin in den Jahren 2000 und 2005 und schließlich 2008 in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg in Berlin, wo dauerhaft zahlreiche Kunstwerke von ihr ausgestellt sind. Im Atelier ist sie nach wie vor beinahe jeden Tag anzutreffen und jährlich findet eine Veranstaltung mit Konzert und Lesung für Stipendiaten der Kunststiftung Baden-Württemberg im Atelierhaus statt. Die Kunst und das künstlerische Schaffen, das sieht man ihr an, sind ihr Lebensinhalt. Und dass Sie damit einmal aufhört, kann man sich nicht vorstellen. Zum Geburtstag wünschen wir alles Gute und vor allem Gesundheit und Energie für die anstehenden Projekte.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Testspiele und Zabergäupokal

Nachdem die Vorbereitung auf die neue Saison bereits begonnen hat, stehen für den TSV Güglingen nun auch die ersten Testspiele an. Anfang August ist man zudem beim diesjährigen Zabergäupokal in Pfaffenhofen vertreten. Hier die Termine in der Übersicht.

- 30.07. Testspiel VfL Brackenheim – TSV Güglingen 11:00 Uhr
- 02.-07.08. Zabergäupokal in Pfaffenhofen
- 02.08. Gruppenspiel TSV Güglingen – Spfr. Stockheim 19:45 Uhr
- 03.08. Gruppenspiel TSV Güglingen – GSV Eibensbach 19:45 Uhr
- 03.08. Testspiel TSV Güglingen II – FSV Schwaigern 19:00 Uhr
- 13.08. Testspiel TSV Güglingen II – Türkspor Neckarsulm II 17:30 Uhr
- 13.08. Testspiel TSV Güglingen – Türkspor Neckarsulm 19.15 Uhr

Testspiel

TSV Güglingen – SC Abstatt 2:2

Im ersten Testspiel der Vorbereitung erreichte der TSV Güglingen ein Unentschieden. Von den Spielanteilen war die erste Hälfte ausgeglichen, die Gäste hatten aber die besseren Offensivaktionen. Nach einem Freistoß konnte Abstatt per Kopf das 0:1 erzielen (20.). Güglingen hatte oft die Gelegenheit zu kontern, kam aber durch zu viele Fehlpässe nicht entscheidend vor das gegnerische Tor. Dies änderte sich dann aber in der zweiten Hälfte. Nach dem Seitenwechsel war die Heimelf sicherer am Ball und leitete immer wieder schnelle Gegenangriffe ein. So konnte die Partie in kurzer Zeit durch Tore von Constantin Schwarzkopf (50.) und Fabio Bronner (65.) gedreht werden. Danach war man weiterhin überlegen ohne das Spiel endgültig zu entscheiden. Gleich zwei Großchancen ließ man liegen, was sich am Ende noch rächen sollte. Die Gäste wurden in der Schlussphase wieder stärker und konnten noch vor dem Ende das 2:2 erzielen.

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Fußball

Trainingslager der Aktiven Mannschaften im Sauerland

Mit 21 Spielern und einem 4-köpfigen Betreuerstab starteten die aktiven Mannschaften letzten Freitag in das alljährliche Trainingslager nach Gleidorf im schönen Sauerland.



An 2 Tagen standen 5 anstrengende Einheiten auf dem Platz sowie Laufeinheiten auf dem Programm.

Das vorab geplante Spiel gegen Gleidorf fand mangels gegnerischem Interesse nicht statt, so spielte stattdessen GSV 1 gegen GSV 2.

Wie immer kam natürlich auch der gesellige Teil nicht zu kurz, der Samstag Abend stand ganz im Zeichen des obligatorischen Besuch eines Schützenfestes.

Am Sonntag Morgen folgte noch traditionell der Abschlusskick, ehe es dann wieder zurück in heimische Gefilde ging.

Vorschau:

Am Sonntag spielt die 1. Mannschaft im zweiten Vorbereitungsspiel gegen den FC Berwangen, Spielbeginn in Eibensbach um 15 Uhr.

Wir freuen uns über jeden Besucher!

Zeugen gesucht!

Es ist wirklich zum Verzweifeln:

Kaum steht auf dem Eibensbacher Sportgelände die erste neue Spielerkabine, wurde sie auch schon beschädigt. Es scheint einfach so, dass es Leute gibt, die überhaupt keinen Respekt vor fremden Eigentum haben, und die Tatsache, dass die Kabine frei zugänglich aufgestellt wurde, als Einladung für Zerstörung und Verschmutzung ansehen! Nun erwägt der GSV, dagegen rechtliche Schritte einzuleiten!



Die Beschädigung geschah irgendwann im Laufe des letzten Donnerstag, dem 20. Juli. Falls jemand sachdienliche Hinweise zur Tat geben kann, kann er sich bei den Verantwortlichen des GSV Eibensbach melden.

Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V. www.gsv-foerdereverein.de

Backtermin

Besprechung: Freitag, 28.07.2017, 19.00 Uhr, beim Backhaus

Backtag: Samstag, 29.07.2017

FS

Jahreshauptversammlung des Förderverein 2015

Die Vorstandschaft des Förderverein 2015 lädt alle Mitglieder und Freunde recht herzlich zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung in die eigenen Vereinsräume in Eibensbach ein.

Die Versammlung beginnt am Freitag, 04.08.2017, 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Wahlen (1. Vorsitzender, Kassierer, Beisitzer)
9. Anträge/Verschiedenes
10. Ehrungen.

Kurzfristige Änderungen bedingt vorbehalten. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis 28.07.2017 in schriftlicher Form an den 1. Vorsitzenden Friedrich Schaber, Strombergstr. 11,74363 Eibensbach, gestellt werden. FS

Sportschützenverein Güglingen



Landesmeisterschaft 2017

Auch dieses Jahr haben wieder viele unserer Schützen bei den Landesmeisterschaften teilgenommen. Herausragend waren dabei Nele Stark und Lucien Weeber. Nele Stark hat zusammen mit Janina Blumenstetter und Janina Link vom SV Mundelsheim in der Disziplin Luftgewehr 3-Stellung für den SV Mundelsheim den 1. Platz belegt und in der Disziplin Luftgewehr für den SSV Güglingen den 2. Platz. In der Einzelwertung LG Schülerklasse belegte Nele Stark den 1. Platz. Lucien Weeber hat ebenfalls den 1. Platz in der Disziplin KK 3 x 40 Juniorenklasse erreicht.



von links: Nele Stark, Janina Blumenstetter, Janina Link

Für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften hat sich Nele Stark in allen Disziplinen qualifiziert. Ebenso auch Marlon Fried in der Disziplin Luftgewehr. Wir wünschen den zwei viel Erfolg und „Gut Schuss“ in München.

Hier noch die Ergebnisse der Landesmeisterschaft:

- Luftgewehr – Herrenklasse – Mannschaft
- 9. SSV Güglingen 1142; Marlon Fried 387, Jan-Arvid Spädtke 378, Sven Seidler 377
- Luftgewehr – Herrenklasse – Einzel
- 23. Marlon Fried 387; 78. Jan-Arvid Spädtke 378; 94. Sven Seidler 377
- Luftgewehr – Schülerklasse – Mannschaft
- 2. SSV Güglingen 556; Nele Stark 191, Janina Blumenstetter 185, Janina Link 180
- Luftgewehr – Schülerklasse – Einzel
- 1. Nele Stark 191; 9. Janina Blumenstetter 185; 18. Janina Link 180
- Luftgewehr – Juniorenklasse B männlich
- 19. Simon Pfeil 371; 29. Aaron Stark 365
- Luftgewehr – Juniorenklasse B weiblich
- 14. Mona Jesser 378; 23. Michaela Seidler 373
- KK 3 x 20 – Damenklasse
- 33. Milanka Fried 528

KK 3 x 20 – Juniorenklasse B weiblich
18. Michaela Seidler 514
KK 3 x 40 – Juniorenklasse A männlich
1. Weeber, Lucien 1112
KK 3 x 40 – Juniorenklasse B männlich
4. Simon Pfeil 1037
KK Liegendkampf 50 m – Herrenaltersklasse
13. Uwe Reinhard 580; 22. Jürgen Bunke 572
KK Liegendkampf 50 m – Seniorenklasse I
21. Harald Reinhard 573
Luftpistole – Juniorenklasse A männlich
23. Joshua Bunke 324
Luftgewehr 3-Stellung – Schülerklasse – Mannschaft
1. SSV Mundelsheim 1742; Janina Blumenstetter 588, Nele Stark 584, Janina Link 570
Luftgewehr 3-Stellung – Schülerklasse weiblich

1. Janina Blumenstetter 588; 2. Nele Stark 584; 4. Janina Link 570

Westernschießen 2017

Bei unserem diesjährigen Westernschießen haben insgesamt 15 Schützen teilgenommen. In den Disziplinen Revolver und Unterhebel belegte den 1. Platz Harald Reinhard, den 2. Platz Alexander Fehrl und den 3. Platz Uwe Reinhard. Die Westernnehrenscheibe konnte sich mit dem besten Schuss Oliver Meyer sichern. Anschließend ließ man beim gemütlichen grillen den Abend ausklingen.

Rundenwettkämpfe

Mit 31 Ringen Unterschied konnte unsere 1. KK-Liegend-Mannschaft ihren Wettkampf gewinnen.

Heilbronner Schützengilde 1698 Ringe – SSV Güglingen 1729 Ringe

Ergebnisse: Timo Büchele 578, Harald Reinhard 576, Uwe Reinhard 575, Marlon Fried 575, Oliver Meyer 568, Andrea Meyer 524.

Auch unsere 1. Großkaliberpistolenmannschaft hat ihren Wettkampf mit 190 Ringen Unterschied für sich entschieden.

SSV Güglingen 1058 Ringe – SV Sülzbach 868 Ringe

Ergebnisse: Udo Sommer 360, Harald Reinhard 358, Timo Kenngott 358, Eduard Schneider 340, Wolfgang Harr 316.

Leider hat unsere 2. Großkaliberpistolenmannschaft ihren Wettkampf verloren.

SV Bad Wimpfen 987 Ringe – SSS Güglingen 944 Ringe

Ergebnisse: Uwe Reinhard 324, Achim Wetzel 314, Jürgen Bunke 306, Oliver Meyer 287, Peter Axt 277. JW

Kinder-Karateschule Tomasu

Am 21. Juli fand in Heilbronn das Nachwuchs-Turnier „Sommer-Shiai“ statt, zu dem sich insgesamt 35 Kinder aus Heilbronn, Bietigheim, Lauffen, Ilsfeld, Bretten und Schwaigern angemeldet hatten. Jeder Teilnehmer musste im Austragungsmodus „jeder gegen jeden“ gegen ca. 5 – 7 verschiedene Gegner kämpfen.

In der Altersklasse Bambinis (– 130 cm) war Djego Wabinga bei 6 Kämpfen 4 x siegreich und kämpfte 2 x unentschieden. Der 6-jährige Güglinger besiegte Mayla Spörle aus Gemmingen mit 6:0, danach Lukas Toberer aus Nordheim mit 5:1, dann Lennard Kuttruf aus Besigheim mit 6:0 sowie Maximilian Strack aus Heilbronn ebenfalls deutlich mit 6:0. Zwei Unentschieden gab es gegen Leo Volk aus Ilsfeld sowie gegen Emilian Schwalb aus Nordheim. Am Ende des Wettbewerbs stand Djego in der Tabelle auf

Rang 1, herzlichen Glückwunsch zum Gruppensieg. Nach den vielen anstrengenden Kämpfen erhielten alle Kinder am Ende des Turniers zur Stärkung sowohl etwas Schokolade als auch ein kleines Geschenk in Form eines T-Shirts.



Fotos und Infos unter www.karateschule-tomasu.de oder Tel.: 07138/943350.

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

51. Zabergäu-Pokalturnier vom 2. bis 7. August beim TSV Pfaffenhofen

Das Jahr des 70-jährigen Bestehens seiner Fußball-Abteilung krönt der TSV Pfaffenhofen mit der Ausrichtung der 51. Zabergäu-Pokalturniers (2. bis 7. August). Dabei gehen die Blau-Gelben als Titelverteidiger an den Start. Favorisiert sind die drei Bezirksligamannschaften TSV Botenheim, SGM Meimsheim und TSV Cleeborn (Aufsteiger).

Die Gruppeneinteilung

Gruppe A: SGM Meimsheim (Bezirksliga), TGV Dürrenzimmern (Kreisliga A), SGM Frauenzimmern/Haberschlacht (Kreisliga B).

Gruppe B: TSV Cleeborn (Bezirksliga), TSV Pfaffenhofen, SGM Nordhausen (beide Kreisliga A).

Gruppe C: TSV Botenheim (Bezirksliga), SC Oberes Zabergäu, Türkücü Eibensbach (beide Kreisliga A).

Gruppe D: TSV Güglingen (Kreisliga A), Spfr Stockheim, GAV Eibensbach (beide Kreisliga B).

Der Spielplan, Gruppenphase

Mittwoch, 2. August: 18.30 Uhr: Frauenzimmern/Haberschlacht – SGM Meimsheim; Pfaffenhofen – Nordhausen; 19.45 Uhr: Oberes Zabergäu – Türkücü Eibensheim; Güglingen – Stockheim.

Donnerstag, 3. August: 18.30 Uhr: Frauenzimmern/Haberschlacht – Dürrenzimmern; Pfaffenhofen – Cleeborn; 19.45 Uhr: Oberes Zabergäu – Botenheim; Güglingen – GSV Eibensbach.

Freitag, 4. August: 18.30 Uhr: Meimsheim – Dürrenzimmern; Nordhausen – Cleeborn; 19.45 Uhr: Türkücü Eibensbach – Botenheim; Stockheim – GSV Eibensbach.

Viertelfinale

Samstag, 5. August: 15 Uhr: Erster Gruppe A – Zweiter Gruppe B; Erster Gruppe C – Zweiter Gruppe D. – 16.30 Uhr: Erster Gruppe B – 2. Gruppe A; Erster Gruppe D – Zweiter Gruppe C.

Halbfinale

Sonntag, 6. August: 15.00 Uhr: Sieger Viertelfinale 1 – Sieger Viertelfinale 2; 16.30 Uhr: Sieger Viertelfinale 3 – Viertelfinale 4.

Spiel um Platz 3

Montag, 7. August: 18.30 Uhr.

Finale: Montag, 7. August: 19.45 Uhr.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Aufstieg für 2 Güglinger Teams!

Nach einem überzeugenden 8:1 beim TC Besigheim sicherte sich das Herren-Team des TC Blau-Weiß Güglingen die Meisterschaft und wird im nächsten Jahr in der Bezirksklasse 1 aufschlagen.

Ebenfalls feiern konnte die Spielgemeinschaft der Güglinger Damen mit Cleeborn. Mit einem 7:2 Heimsieg gegen den TC Wurmberg machten die Damen den Aufstieg in die Bezirksklasse perfekt.

Den Aufstieg in die Bezirksliga knapp verpasst haben die Herren 50. Trotz einem klaren 9:0-Auswärtserfolg gegen TK Bietigheim 3 reichte es nur zu einem sehr guten 2. Platz.

Die Seniorenteams der Damen und Herren Ü40 konnten jeweils ihre Klassen halten. Bemerkenswert dabei ist insbesondere das gute Abschneiden der Damen 40, die in Ihrer ersten Saison in der Verbandsstaffel einen hervorragenden 3. Platz erreichten.

Die Herren 30 müssen sich nach dem Aufstieg im letzten Jahr leider wieder aus der Oberligastaffel verabschieden. Mit dünner Spielerdecke kam man auch im letzten Spiel gegen Vaihingen über ein 2:4 nicht hinaus.

Reitverein Güglingen e. V.



Reiterferien beim Reitverein Güglingen

Liebe Reiterfreunde und Pferdebegeisterte, dieses Jahr bieten wir zusätzlich zu unserem beliebten Zeltlager, welches am 14.07 – 16.07.2017 stattfindet, noch weitere Reiterferien an. Eine Tagesfreizeit am 02.08.17, wo ihr alles rund ums Pferd erleben und entdecken könnt und eine ganze Woche Kinderferien vom 04.09 – 08.09.2017. Anmeldungen und weitere Infos erhaltet ihr auf www.reitvereingueglingen.de sowie bei Tania Schlichting im Reiterstüble.

Wir freuen uns auf einen tollen Sommer mit euch und zahlreiche Anmeldungen.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Clubabend am 28.07. mit Anni und Uli

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Jugendfeuerwehr Güglingen – Abnahme der Jugendflamme 2 und 3 und Jugendfeuerwehr Auneau zu Gast in Güglingen



Gemeinsame Erlebnisse schweißen zusammen – das erfuhren die Jugendfeuerwehr Güglingen und die Jugendfeuerwehr Zaberfeld nun schon mehrmals.

Aufgrund der guten Zusammenarbeit beschlossen die beiden Jugendwarte Erich Koch und Uwe Bohse die Austragung der Jugendflamme 2 und 3 auf Kreisebene in Güglingen durchzuführen.

Dabei entstand die Idee, eine kleine Gruppe der Jugendfeuerwehr aus Auneau zu diesem Event einzuladen und an der Prüfung für die Jugendflamme 3 teilnehmen zu lassen.

Mit großer Freude wurde die Einladung angenommen und schon eine Woche nach dem Festakt zum 10-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft Güglingen – Auneau besuchten uns 6 Jugendliche und ihre Betreuer aus Auneau. 19 Mannschaften aus dem Landkreis Heilbronn, der Stadt Heilbronn und der Güglinger Partnerstadt Auneau (Frankreich) stellten sich am Samstagvormittag, 8. Juli auf dem Güglinger Sportgelände bei bestem Sommerwetter den Prüfungen zur Jugendflamme der Stufen 2 und 3. Insgesamt begrüßten wir ca. 140 Teilnehmer, Betreuer und

Zuschauer. Feuerwehrwissen und -technik forderten die Mädchen und Jungs heraus. Aber auch sportliches, wie ein Staffellauf und Weitsprung mussten bei der Stufe 2 in einer Teamleistung erfolgreich abgeschlossen werden. Alles gar nicht so einfach an diesem Tag – der Sommer zeigte sich von seiner heißesten Seite. Kühle Getränke und Plätze im Schatten waren allerdings genügend vorhanden und während der Wartezeiten sehr beliebt. Eine im Vorfeld der Abnahme zu absolvierende soziale Themenarbeit und ein Erste Hilfe Kurs werden bei der Stufe 3 zusätzlich zur Feuerwehrtechnik verlangt. Aus Güglingen nahmen zwei Gruppen an der Prüfung zur Jugendflamme 2 erfolgreich teil. Hiermit gratulieren recht herzlich Levin Reiser, Florian Herzog, Cora Koch, Thomas Koch, Isabelle Koch, Hanna Xander und Alina Wessels. Die Gruppe aus Auneau zeigte ihren Löschangriff nach französischer Dienstvorschrift. Dies wurde von vielen Teilnehmern sehr interessiert beobachtet. Alle Jugendlichen aus Frankreich

erhielten ihr Abzeichen Jugendflamme 3. Mit einem „macht weiter so, Ihr seid die Zukunft unserer Feuerwehren“ bescheinigten Kreisjugendfeuerwehrwart Timo Kraft und Kreisbrandmeister Uwe Vogel den Teilnehmern bei der Verleihung der Abzeichen eine durchgehend makellose Leistung. Alle nahmen ihr Abzeichen mit Stolz und viel Freude entgegen.

Nach dem Aufräumen verbrachten die Jugendlichen der FW Güglingen und Auneau den Tag noch gemeinsam am Gerätehaus mit Spiel und Spaß.

Sonntags erwartete die Gäste eine Kutschfahrt durch die Weinberge. Nach dem Mittagessen ging es dann bei sommerlichen Temperaturen ins Freibad. Am Abend wurde noch einmal gegrillt, bevor alle die letzte Nacht bei ihren Gastfamilien verbrachten.

Hiermit möchten wir uns recht herzlich bei diesen Gastfamilien bedanken. Ein Dankeschön auch allen, die an diesem Wochenende geholfen haben.



Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen e. V.



Sommerpause bis 10.09.

Wir wünschen allen Sängerinnen und Sängern eine erholsame Zeit während der Sommerpause. Der Singstundenbetrieb beginnt wieder am Montag, 11. September 2017, für die Chorgemeinschaft Pfaffenhofen/Michelbach und für die Peppler am Dienstag, 12.09.2017, im Sängerkloster in Pfaffenhofen

Näserbewirtung



Herzlichen Dank an alle aktiven Sängerinnen und Sänger vom Stammchor und „pepp!“ sowie an die passiven Mitglieder und an die frei-

willigen Helfer für ihre Unterstützung bei der Näser-Bewirtung am Sonntag, 16. Juli 2017.



Ebenso bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Gästen für ihre erwiesene Verbundenheit und Treue zum Liederkrantz.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipp Erdbeeren verjüngen

Wenn Ihre Erdbeerpflanzen bereits zwei oder sogar drei Jahre im Garten stehen, sollten Sie jetzt auf einem anderen Beet kräftige neue Jungpflanzen setzen. Vielleicht ist aber noch kein Beet frei – dann bringen Sie das Pflanzmaterial vorübergehend in großen Töpfen unter. Tipp: Für den Garten haben sich die robusten Sorten ‚Polka‘, ‚Thuriga‘, ‚Petrina‘ (alle einmaltragend) und die remontierenden Sorten ‚Rapella‘, ‚Muir‘ und ‚Tribute‘ bewährt.

Brombeeren durch Absenker vermehren

Haben Sie schon einmal versucht, Brombeeren durch Absenker zu vermehren? Leiten Sie dazu einen Jungtrieb in einen Spalt im Boden und bedecken Sie ihn mit Erde. Die Triebspitze muss aber heraus schauen. Die Absenker bewurzeln

sich bis zum nächsten Frühjahr und können dann abgenommen und verpflanzt werden.

Sauerkirschen zurückschneiden

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückgeschnitten werden, damit sie nicht vergreisen und keine so genannten Peitschentriebe bilden.

Kiwis entspitzen

Kiwis können jetzt nach dem fünften Blatt über der Frucht entspitzt werden.

Sommerpause

Die „Gartentipps“ machen Sommerpause bis ca. Ende August.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Tagesausflug am 26. August 2017 in den Nordschwarzwald

Er führt uns in den Nordschwarzwald an die Nagoldtalsperre, Aufenthalt ca. 2 Std., dann Weiterfahrt zur Unteren Kapfenhardter Mühle mit Mühlenladen und Ölmühle und Mittagessen. Weiterfahrt nach Wiernsheim zum Besuch des Kaffeemühlenmuseums mit Führung. Wer möchte kann Kaffee und Kuchen verzehren und danach sich den Kräutergarten ansehen. Der Preis pro Person beträgt bei 30 Personen 30,00 €, inkl. Eintritt, Brezel und Kaffee. Bei jeder weiteren angemeldeten Person reduziert sich der Preis entsprechend.

Anmeldung bei Karin Grün, Tel. 07135/12689, oder E-Mail gruen_karin@t-online.de, oder Siglinde Flinspach, Tel. 07135/8189. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Finissage der Ausstellung „Weltenbummler“ von Editha Pröbstle am 30.07.2017

Liebe Mitglieder der Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V., liebe Kunstinteressierte!

Die aktuelle Ausstellung „Weltenbummler“ von Editha Pröbstle endet am Sonntag, dem 30.07.2017. Wir freuen uns sehr, dass sich die Künstlerin dazu bereit erklärt hat, im Rahmen der Finissage, die um 11.00 Uhr beginnt, persönlich durch die Ausstellung im Rathaus zu führen.

Die Ausstellung „Weltenbummler“ stellt einen eindrucksvollen Querschnitt des Schaffens von Pröbstle dar und dokumentiert ihre künstlerische Entwicklung – die Entstehungszeit der einzelnen Werke reicht von den 1970er-Jahre bis in das Jahr 2016.

Ob Farbholschnitte, Klappladen (die an Steckpuzzles erinnern) oder Kuulli (großformatige Plastiken): Alle Arbeiten zeugen von Editha Pröbstles Faszination von der Vielfalt und Wandlungsfähigkeit der Welt und ihren Geschöpfen, aber auch von ihrer produktiven Neugier und Innovationskraft. Die klassischen Techniken und Gestaltungsformen der bildenden Kunst werden von ihr im Laufe ihres Schaffens sukzessive miteinander verbunden und bilden so ein sich ergänzendes Ganzes, was insbesondere an den Klappladen und den Kuulli beobachtbar ist: Grafik, Holzschnitt und Plastik werden zu einem Ensemble, das immer auch über einen narrativen Kern verfügt, also eine Geschichte in sich trägt. Die Arbeiten laden den Betrachter dazu ein, diesen Erzählungen nachzugehen und schreiben ihm damit eine aktive Rolle in der Sinnbildung und im Verstehen zu, das jedoch niemals als vorgegebenes, sondern immer von Pröbstle als spielerisches verstanden werden will. Nutzen Sie die Gelegenheit, die beeindruckende Werkschau noch einmal zusammen mit der Künstlerin zu erleben!

Alle Daten auf einem Blick:

Finissage der Ausstellung „Weltenbummler“ von Editha Pröbstle, Sonntag, dem 30.07.2017, um 11.00 Uhr, im Rathaus von Güglingen, Führung durch die Ausstellung: Editha Pröbstle.

rg



Schwäbischer Albverein e. V.

Güglingen

Nachmittagswanderung am Donnerstag, dem 3. August 2017

Unsere sommerliche Nachmittagswanderung führt uns am Donnerstag, 3. August, auf schattigen Wegen durch den Stockheimer Wald mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Wir treffen uns um 13.30 Uhr an der Mediothek in Güglingen. Mitfahrgelegenheit ist gegeben. Gehzeit ca. 1 ¾ Stunden.

Zu dieser gemütlichen Wanderung sind alle Wanderfreunde und Gäste ganz herzlich eingeladen. Wanderfreunde, welche schlechter zu Fuß sind, können zwischenzeitlich im „Café Monika“ die Wanderer erwarten. (ri)

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Der Lettner in der Cyriakuskirche in Bönnigheim

Beim Julistammtisch des Zabergäuvereins im Gasthaus Weinsteige in Güglingen bot der Heimatkundler Kurt Sartorius den Stammtischbesuchern per Power Point einen spannenden Einblick in die Geschichte der Bönnigheimer Cyriakuskirche und in den dort erhaltenen Hochaltar und den Lettner. Nur 3 Lettner haben in Württemberg in evangelischen Kirchen die Reformation überstanden, in der in aller Regel die Relikte aus katholischer Zeit herausgenommen wurden. „Bis hierher und nicht weiter“ könnte man den Lettner als Schranke zwischen dem Heiligen Chor, der den Geistlichen vorbehalten war, und den normalen „Sündern“ beschreiben. Diese Trennung widersprach der evangelischen Lehre. Doch in der Ganerbenstadt Bönnigheim wurden zwar die Stadtherrn und damit auch ihre Untertanen evangelisch, aber die Stadt gehörte zum Erzbistum Mainz. Der Bischof ließ die Reformation und die Übernahme der Kirche nur unter der Bedingung zu, dass der Hochaltar und die romanische Chorschranke erhalten bleiben. So wurden in der Cyriakuskirche diese Kunstwerke gerettet. sz

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen

Bis zum neuen Schuljahr 2017/18 machen wir ebenfalls Sommerferien!

Wir wünschen Euch allen eine erholsame Ferienzeit, keinen Sonnenbrand, wenig Langeweile, tolle Freizeit- und Urlaubserlebnisse und ein wohlbehaltenes Wiedersehen im September. Gottes Segen Euch allen. Eure EJG

EineWelt e. V.

Oberes Zabergäu



Sommerpause im „eineWelt – derLaden“

Unsere Mitarbeiter im „eineWelt – derLaden“ in Güglingen in der Marktstr. 4 machen eine Sommerpause. Deshalb hat der Weltladen während den Sommerferien (31.07. – 09.09.17) nur an den Samstagen von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Falls Sie die lauen Sommerabende bei kostenlosem Licht im Freien genießen wollen, holen Sie sich noch unsere fair gehandelten Sonnengläser in unserem Laden ab. Wir wünschen allen Kunden, ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und Vereinsmitglieder eine angenehme und erholsame Sommerzeit!

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Jungtierschau

Am Samstag, 29.07.2017, ab 16 Uhr, und Sonntag, 30.07.2017, ab 10 Uhr, findet unsere Jungtierschau im Kleintierzüchterheim in Güglingen statt. Zur Schau stehen wieder viel Jungtiere. Für die Kinder hat unsere Jugendgruppe wieder eine tolle Tombola vorbereitet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ein Besuch lohnt sich immer, die Kleintierzüchter des Z 295 Güglingen freuen sich auf Ihren Besuch.

Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Sommerferien

In den Sommerferien finden 2 Musikproben statt, und zwar am Mittwoch, 09.08. und 30.08.2017, jeweils um 19 Uhr im Musikerverheim.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien.

Rheuma-Liga BW e. V.

Noch freie Plätze in der Trockengymnastikgruppe in Adelshofen

In der Trockengymnastik Donnerstagabends von 18.00 – 19.00 Uhr gibt es momentan noch einige freie Plätze. Es handelt sich um eine gemischte Gruppe, noch mehr männliche Teilnehmer wären wünschenswert.

Die Anleitung erfolgt durch eine erfahrene Therapeutin. Bei medizinischer Indikation übernehmen die Krankenkassen die vollen Kosten für das Funktionstraining für mindestens ein, bzw. zwei Jahre, je nach Erkrankung. Wir freuen uns, wenn Sie mit dem geringen Mitgliedschaftsbeitrag die Arbeit der Rheuma-Liga B.-W. unterstützen.

Bei Interesse oder weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Gruppenbetreuerin Gisela Gomer, Tel. 07262/7931.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde an am Dienstag, dem 1. August 2017, von 15.30 – 16.30 Uhr, im Besprechungsraum Zi. 008, EG, im Rathaus in Eppingen. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie persönlich da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere telefonischen Bürozeiten sind von Montag – Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Stadtführung in Eppingen

Friedlinde Gurr-Hirsch und die FrauenUnion Eppingen laden Sie ein zum Spaziergang durch die malerisch schönen historischen Gassen der ehemaligen Universitätsstadt. Erfahren Sie viel über die Geschichte im alten Eppingen, munter erzählt von der bekannten Gästeführerin Birgit Tuischer. Treffpunkt ist am Dienstag, 1. August 2017, um 17 Uhr, auf dem Marktplatz vor dem Eppinger Rathaus.

Sommerwanderung in Zaberfeld

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt ein zur Wanderung mit den bewährten Wanderführern Barbara Piechotta und Emil Hampf vom Schwäbischen Albverein. In diesem Jahr werden wir unsere Rundwanderung am Samstag, 5. August 2017, um 10 Uhr, am Sportplatz (Friedhofsstraße) in Leonbronn starten und einen Teil des „Eppinger-Linien-Weges“ bewandern. Unsere ca. 6 bis 7 km lange Wanderung führt durch abwechslungsreiches Gebiet mit reizvollen Ausblicken über den Kraichgau. Erfahren Sie beim Wandern Interessantes zur Geschichte der Eppinger Linien und zum Skulpturenprojekt am

**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!**

Eppinger-Linien-Weg. Der Weg ist bequem zu gehen und daher für die ganze Familie bestens geeignet. Nach der Rückkehr zum Sportplatz fahren wir zur wohl verdienten Einkehr zum Wirtshaus am See an die Ehmetsklunge beim Naturparkzentrum Zaberfeld. Über Ihr Kommen freuen sich Friedlinde Gurr-Hirsch MdL und der CDU Gemeindeverband Oberes Zabergäu.

Exkursion in den Landtag

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch lädt alle an Landespolitik interessierten Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, 6. September 2017, zu einer kostenlosen Fahrt nach Stuttgart in das baden-württembergische Parlament ein. Nähere Informationen und Anmeldungen ab sofort im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch: E-Mail info@gurr-hirsch.de oder Tel. 07131/701541.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU

SPD

Bürgersprechstunde am 21. August 2017

Die nächste Bürgersprechstunde des SPD-Bundestagsabgeordneten Josip Juratovic findet am Montag, dem 21. August 2017, in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr, im Bürgerbüro des Abgeordneten in der Unteren Neckarstraße 50, Heilbronn, statt. Zur Planung bitten wir um Anmeldung unter der Telefonnummer 07131/5987227 oder josip.juratovic.wk@bundestag.de.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Sonderausstellung „Wilderer im Stromberg“ – um Hilfe wird gebeten

Für April bis Oktober 2018 plant die Stadt Maulbronn zusammen mit dem Bürgerverein Schmie eine Sonderausstellung zum Thema „Wilderer im Stromberg“ in der Steinhauerstube in Schmie.

Die Ausstellung soll das Thema vom späten Mittelalter mit seinen Feudaljagden bis hin zur Nachkriegszeit behandeln. Jagdprivilegien, Frondienste, Motive und Methoden des Wilderns und deren Bestrafung sollen veranschaulicht werden. „Das Thema wurde in dieser Art und Weise bislang noch nicht beleuchtet“ und „viele Geschichten aus der Region fielen dem Vergessen anheim“, so Ulrich Klotz, erster Vorsitzender des Bürgervereins, und Martin Ehlers, Stadtarchivar.

Einige Geschichten sind im Hauptstaatsarchiv Stuttgart durch Prozessakten dokumentiert, wie zum Beispiel die Geschichte von Hans-Georg Clauß und Jakob Dürrmayer, deren Wilderei ein schlimmes Ende fand. Einige Ausstellungsstücke konnten ebenfalls schon zusammengetragen werden, so das Fragment eines alten Militärgewehrs mit abgesägtem Lauf, das bei Renovierungsarbeiten im Gebäu-

de 20/1 im Klosterhof in einer doppelten Wand gefunden wurde. Alles spricht dafür, dass damit keine „vorzeigbaren“ Taten begangen wurden. Deshalb der Aufruf an die Mitbürger: Wenn Sie etwas zu der Ausstellung beitragen können – Geschichten, Bilder, Zeichnungen oder Fundstücke – dann melden Sie sich doch bitte bei unserem Stadtarchivar Martin Ehlers: Tel. 07043/103-16, ehlers@maulbronn.de.

